

Galaxy HE MY23



ISA S.p.A.

www.isaitaly.com



| | | |
|------------|--|-----------|
| 1. | HINWEISE / ANWEISUNGEN | 4 |
| 1.1 | KÜHLMITTEL | 8 |
| 2. | HERSTELLER | 9 |
| 3. | ALLGEMEINE VERKAUFSBEDINGUNGEN | 9 |
| 4. | IDENTIFIZIERUNG DES GERÄTS | 10 |
| 5. | SICHERHEIT | 11 |
| 6. | RESTRISIKEN | 12 |
| 7. | ENTSORGUNG DER VERBRAUCHTEN MATERIALIEN | 13 |
| 8. | WARTUNG | 14 |
| 9. | STÖRUNGEN - TECHNISCHER KUNDENDIENST - BENUTZER | 15 |
| 10. | KUNDENDIENST | 16 |
| 11. | LAGERUNG | 16 |
| 12. | LÄNGERE AUSSERBETRIEBNAHME DES GERÄTS | 16 |
| 13. | INSTALLATION | 17 |
| 13.1 | ENTFERNEN DER VERPACKUNG | 17 |
| 13.2 | UMGEBUNGSBEDINGUNGEN | 18 |
| 13.3 | ELEKTRISCHER ANSCHLUSS | 18 |
| 13.4 | POSITIONIERUNG - ABGLEICHUNG | 19 |
| 13.5 | WANDINSTALLATION | 20 |
| 13.6 | KANALISIERUNG | 21 |
| 14. | AUFBAU | 22 |
| 15. | VERWENDUNG | 23 |
| 15.1 | BELASTUNGSGRENZEN AUSLAGEFÄCHER | 23 |
| 15.2 | EINLEGEBODEN | 24 |
| 16. | TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN | 25 |
| 16.1 | TECHNISCHE DATEN - ANSICHT VON VORNE | 26 |
| 16.2 | TECHNISCHE ZEICHNUNG | 28 |
| 17. | BEDIENFELD | 30 |
| 17.1 | BENUTZERSCHNITTSTELLE - XR77CH | 31 |
| 17.2 | BENUTZERSCHNITTSTELLE - IR33 | 33 |
| 18. | REINIGUNG | 35 |
| 18.1 | INNENREINIGUNG | 35 |
| 18.2 | WARTUNG DES VERFLÜSSIGERS | 36 |
| 18.3 | SAMMELWANNE FÜR ABTAUWASSER (FALLS VORHANDEN) | 36 |

Im Handbuch werden Symbole verwendet, um die Aufmerksamkeit des Lesers anzuheben und einige besonders wichtige Aspekte bei der Handhabung hervorzuheben. Die folgende Tabelle beschreibt die Bedeutung der verschiedenen verwendeten Symbole.

| | | | |
|---|---|---|--|
|  | Vorsicht / Gefahr |  | Wichtige Information |
|  | Erdung |  | Vorgänge, die von zwei Personen durchgeführt werden müssen |
|  | Hochtemperatur Oberflächen |  | Informationen |
|  | Gefahr: Unter Spannung stehende elektrische Teile |  | Verwendung von Schutzkleidung |
|  | Gefahr: Rutschen |  | Sichtkontrolle |
|  | Gefahr: Stolpern |  | Hinweise / Anweisungen |
|  | Gefahr: Entzündbares Material |  | Entsorgung der Abfälle |
|  | Gefahr: Explosion |  | Recyclbare Materialien |
|  | Im Handbuch nachschlagen |  | Schalldruckpegel |
|  | Anforderung von Wartungseingriffen oder Vorgängen, die von qualifiziertem Personal oder einer Kundendienststelle durchgeführt werden müssen | | |

1. HINWEISE / ANWEISUNGEN



HINWEIS

Der Inhalt dieses Handbuchs ist technischer Natur und Eigentum des Unternehmens **ISA**. Es ist verboten, seinen Inhalt ohne schriftliche Genehmigung vollständig oder teilweise zu vervielfältigen, zu verbreiten oder zu ändern. Der Eigentümer schützt seine Rechte entsprechend den Gesetzesvorschriften.

Das Handbuch und die Konformitätserklärung sind grundlegende Bestandteile des Geräts und müssen diese ständig, im Falle eines Ortswechsels oder Verkaufes, begleiten. Es ist Aufgabe des Benutzers, diese Dokumentation unversehrt aufzubewahren, so dass diese während des ganzen Lebenszyklus des Gerätes zur Konsultation verwendet werden kann. Dieses Handbuch muss sorgfältig aufbewahrt werden und stets in der Nähe des Gerätes verfügbar sein. Bei Verlust oder Zerstörung kann eine Kopie unter Angabe des Modells, der Seriennummer und des Baujahrs bei **ISA** angefordert werden. Das Handbuch spiegelt den Stand der Technik bei der Lieferung wider. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, an seinen Produkten nützliche Änderungen vorzunehmen, ohne dass dafür auch die Bedienungsanleitungen und Geräte früherer Produktionslose aktualisiert werden müssen.

Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit beeinträchtigten körperlichen, geistigen Fähigkeiten bzw. eingeschränkter Wahrnehmung oder von Personen mit unzureichender Erfahrung oder notwendigen Kenntnissen nur unter der Bedingung ihrer vorhergehenden Anleitung zum Gebrauch hinsichtlich der sicheren Handhabung des Gerätes und der damit verbundenen Risiken, verwendet werden. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Die Vorgänge der Reinigung und Wartung durch den Benutzer können nicht von Kindern ohne Aufsicht ausgeführt werden.

Beziehen Sie sich vor jeder Benutzung immer auf dieses Handbuch. Ziehen Sie vor jedem Eingriff den Stecker des Gerätes aus der Steckdose. Eingriffe an elektrischen, elektronischen Teilen oder an Komponenten der Kühlanlage müssen von Fachpersonal unter voller Beachtung der gültigen Normen durchgeführt werden.

Das Unternehmen übernimmt in folgenden Fällen keine Verantwortung für eventuelle Schäden an Personen, Tieren oder für das enthaltene Produkt:

- Unsachgemäße Verwendung des Gerätes oder Verwendung durch ungeeignetes oder unberechtigtes Personal.
- Nichteinhalten der geltenden Normen.
- Unsachgemäße Installation bzw. fehlerhafte Versorgung.
- Nichtbefolgung der Anweisungen des vorliegenden Handbuchs.
- Nichtbefolgung des Wartungsprogramms.
- Nicht autorisierte Veränderungen.
- Installation von nicht originalen Ersatzteilen am Gerät.
- Installation und Gebrauch des Gerätes zu Zwecken, die von denen abweichen, für die es hergestellt und verkauft wurde.
- Manipulation oder Beschädigung des Versorgungskabels.

Das für die am Gerät vorgesehenen Vorgänge zuständige technische Personal ist verantwortlich für die Einhaltung der folgend aufgeführten Sicherheitsvorschriften. Er muss sicherstellen, dass das befugte Personal:

- Für die erforderliche Tätigkeit qualifiziert ist.
- Die in diesem Handbuch beschriebenen Anweisungen kennt und strengstens einhält.
- Die allgemeinen Sicherheitsvorschriften, die für das Gerät gelten, kennen und anwenden.

ÜBERSETZUNG DER ORIGINALANLEITUNG

1. HINWEISE / ANWEISUNGEN



HINWEIS

Der Inhalt dieses Handbuchs ist technischer Natur und Eigentum des Unternehmens **ISA**. Es ist verboten, seinen Inhalt ohne schriftliche Genehmigung vollständig oder teilweise zu vervielfältigen, zu verbreiten oder zu ändern. Der Eigentümer schützt seine Rechte entsprechend den Gesetzesvorschriften.

Das Handbuch und die Konformitätserklärung sind grundlegende Bestandteile des Geräts und müssen dieseständig, im Falle eines Ortswechsels oder Verkaufes, begleiten. Es ist Aufgabe des Benutzers, diese Dokumentation unversehrt aufzubewahren, so dass diese während des ganzen Lebenszyklus des Gerätes zur Konsultation verwendet werden kann. Dieses Handbuch muss sorgfältig aufbewahrt werden und stets in der Nähe des Gerätes verfügbar sein. Bei Verlust oder Zerstörung kann eine Kopie unter Angabe des Modells, der Seriennummer und des Baujahrs bei **ISA** angefordert werden. Das Handbuch spiegelt den Stand der Technik bei der Lieferung wider. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, an seinen Produkten nützliche Änderungen vorzunehmen, ohne dass dafür auch die Bedienungsanleitungen und Geräte früherer Produktionslose aktualisiert werden müssen.

Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit beeinträchtigten körperlichen, geistigen Fähigkeiten bzw. eingeschränkter Wahrnehmung oder von Personen mit unzureichender Erfahrung oder notwendigen Kenntnis nur unter der Bedingung ihrer vorhergehenden Anleitung zum Gebrauch hinsichtlich der sicheren Handhabung des Geräts und der damit verbundenen Risiken, verwendet werden. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Die Vorgänge der Reinigung und Wartung durch den Benutzer können nicht von Kindern ohne Aufsicht ausgeführt werden.

Beziehen Sie sich vor jeder Benutzung immer auf dieses Handbuch. Ziehen Sie vor jedem Eingriff den Stecker des Gerätes aus der Steckdose. Eingriffe an elektrischen, elektronischen Teilen oder an Komponenten der Kühlanlage müssen von Fachpersonal unter voller Beachtung der gültigen Normen durchgeführt werden.

Der Käufer hat die Aufgabe, das Bedienpersonal über die Risiken, die Sicherheitsvorrichtungen und die Hauptregeln zur Unfallverhütung, die von der Gesetzgebung im Installationsland des Geräts vorgesehen sind, aufzuklären. Die Benutzer/Bediener müssen die Position der Vorgangsanweisung und den Betrieb aller Befehle und alle Eigenschaften des Geräts kennen. Außerdem müssen sie das vorliegende Handbuch vollständig gelesen haben. Die Wartungseingriffe müssen von qualifizierten Bedienern nach der korrekten Vorbereitung des Geräts durchgeführt werden.



GEFAHR

Die unberechtigte Manipulation oder Ersetzung von einen oder mehrere Teile des Geräts, die Annahme von Zubehör die das Verwenden vom Gerät ändern und den Verwand von Ersatzteilen andere als die Empfohlenen, können Aufgrund Verletzungen werden.



GEFAHR

Für alle am Gerät vorgenommenen Eingriffe muss der Versorgungsstecker in jedem Fall aus der Steckdose gezogen werden. Außerdem ist es ungeschultem Personal untersagt, Schutzvorrichtung (Drahtgitter, Gehäuse) zu entfernen. Das Gerät darf ohne diese Schutzvorrichtungen nicht in Betrieb genommen werden. Bevor Sie Reinigungs-, Wartungs- oder Austauscharbeiten durchführen, trennen Sie das Gerät durch Ziehen des Netzsteckers vom Stromnetz. Dabei hat der Bediener sicherzustellen, dass der Stecker nicht wieder in die Steckdose eingesetzt wird.



HINWEIS

Um die Zweckmäßigkeit und die Sicherheit des Geräts nicht zu beeinträchtigen, sind die besonders komplexen Vorgänge der Installation und Wartung nicht in diesem Handbuch beschrieben und werden von spezialisierten Technikern des Herstellers durchgeführt.

Verwenden Sie niemals elektrische Geräte in diesem Gerät. Keine mechanischen Vorrichtungen oder andere Mittel verwenden, die von den vom Hersteller empfohlenen abweichen, um den Abtauvorgang zu beschleunigen. Halten Sie die Lüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder in der Einbaukonstruktion frei von Hindernissen. Den Kühlkreislauf nicht beschädigen.



Der A-bewertete Emissionsschalldruckpegel beträgt weniger als 70 dB(A).



EXPLOSIONSGEFAHR

Bewahren Sie in dem Gerät keine Produkte auf, die brennbare gasförmige Treibgase oder explosive Stoffe enthalten.

ISA verwendet Materialien von bester Qualität und ihre Einführung im Unternehmen, ihre Lagerung und ihre Verwendung in der Produktion wird konstant überwacht, um das Fehlen von Schäden, Abnutzungen und Störungen zu garantieren. Alle baulichen Elemente wurden entwickelt und gefertigt, um einen hohen Sicherheitsstandard und Zuverlässigkeit zu garantieren. Alle Apparate unterliegen einer strengen Abnahmeprüfung vor der Auslieferung. Wir machen jedoch darauf aufmerksam, dass eine lange Lebensdauer des Produktes auf korrekter Verwendung und entsprechender Wartung beruht. In diesem Handbuch sind die notwendigen Hinweise aufgeführt, um das Aussehen und die Funktion des Apparates in Stand zu halten. Das Benutzer- und Wartungshandbuch enthält die notwendigen Informationen, um die Funktionsmodalitäten zu verstehen und den Apparat korrekt zu benutzen, vor allem: technische Beschreibung der verschiedenen Funktionsgruppen, Ausrüstung und Sicherheitssysteme, Funktion und Anwendung der Instrumente, Interpretation eventueller Signale, wichtigste Prozeduren und Informationen betreffs allgemeiner Wartung.

ÜBERSETZUNG DER ORIGINALANLEITUNG

Um das Gerät korrekt zu benutzen, wird ein entsprechendes Arbeitsumfeld, den geltenden Normen der Sicherheit und Hygiene entsprechend, vorausgesetzt.

Die in den verschiedenen Kapiteln dieses Handbuches beschriebenen Vorschriften, Hinweise, Bestimmungen und Sicherheitshinweise sollen eine Reihe von Verhaltensweisen und Pflichten festlegen, die bei der Ausführung der verschiedenen Tätigkeiten zu beachten sind, um unter Sicherheitsbedingungen für das Personal, für die Geräte und für die Umgebung zu arbeiten.

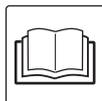
Die aufgeführten Sicherheitsnormen richten sich an das gesamte autorisierte und geschulte Personal, das für die folgenden Tätigkeiten beauftragt ist:

- Transport
- Installation
- Betrieb
- Verwaltung
- Wartung
- Reinigung
- Außerbetriebnahme
- Entsorgung



ACHTUNG

Ein vollständiges Lesen des Handbuches kann eine angemessene praktische Erfahrung des Benutzers nicht ersetzen und ist deshalb nur eine hilfreiche Erinnerung der technischen Eigenschaften und der Hauptaufgaben.



VORSICHT

Es ist die Pflicht des Installateurs und des Benutzers, alle hierin enthaltenen Anweisungen zu lesen und zu verstehen, bevor er das Gerät in Betrieb nimmt.

SCHULUNG DES PERSONALS

Der Käufer muss darauf achten, dass das für den Betrieb des Geräts zuständige Personal und der Wartungstechniker angemessen ausgebildet und geschult sind. Hierzu stellt sich der Hersteller verfügbar für Empfehlungen und Klarstellungen, sodass die Betreiber und technischen das Gerät richtig verwenden können. Für die Sicherheit des Bedieners müssen die Vorrichtungen des Geräts in ständiger Effizienz gehalten werden. Zu diesem Zweck dient das vorliegende Handbuch dazu, den Gebrauch und die Wartung des Geräts zu erläutern; der Bediener hat die Verantwortung und die Pflicht diese Anweisungen strikt einzuhalten.

Die Nichtbeachtung der Sicherheitsvorschriften kann zu Verletzungen des Personals führen und die Bauteile und die Kontrolleinheit des Geräts beschädigen. Der Anwender kann sich jederzeit an den Händler für weitere Informationen, zusätzlich zu den hierin enthaltenen, wenden, sowie Verbesserungsvorschläge mitteilen.



Vor der Auslieferung an den Kunden ist es notwendig das spezialisierten Fachkräften den korrekten Betrieb der Vorrichtung überprüfen, um einen maximalen Ertrag zu erreichen.

1.1 KÜHLMITTEL

R744

Das Kühlmittel ist ein umweltverträgliches Gas. Achten Sie beim Transport, der Installation des Geräts und der Verschrottung darauf, dass die Rohre des Kältemittelkreislaufs nicht beschädigt werden.

IM SCHADENSFALL: Halten Sie Flammen oder Zündquellen vom Gerät fern. Den Raum einige Minuten gut lüften. Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker.

INFORMIEREN SIE DEN KUNDENDIENST.



VORSICHT Hochdruck-Kältemittelsystem.

Das Gerät nicht manipulieren, sondern vor der Demontage einen spezialisierten und qualifizierten Techniker rufen.



VORSICHT Die Wartung darf nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

R290

Das Kühlmittel ist ein umweltverträgliches, aber **hoch entzündliches Gas**. Achten Sie beim Transport, der Installation des Geräts und der Verschrottung darauf, dass die Rohre des Kältemittelkreislaufs nicht beschädigt werden.

IM SCHADENSFALL: Halten Sie Flammen oder Zündquellen vom Gerät fern. Den Raum einige Minuten gut lüften. Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker.

INFORMIEREN SIE DEN KUNDENDIENST. Je mehr Kühlmittel die Anlage enthält, desto größer muss der Raum sein, in dem die Anlage steht. In zu kleinen Räumen, im Falle von Austritt kann sich eine entzündliche Luft-Gasmischung bilden.

Das Volumen des Raums, in dem sich die Geräte befinden, muss mindestens 19 m³ für jede vorhandene Kühlanlage betragen.



VORSICHT Die Wartung muss von technischem Personal durchgeführt werden, das für den Umgang mit brennbaren Kältemitteln geschult und autorisiert ist.

R600a

Das Kühlmittel **R600a** ist ein umweltfreundliches Gas, das aber **hochentzündlich ist**. Achten Sie beim Transport, der Installation des Geräts und der Verschrottung darauf, dass die Rohre des Kältemittelkreislaufs nicht beschädigt werden.

IM SCHADENSFALL: Halten Sie Flammen oder Zündquellen vom Gerät fern. Den Raum einige Minuten gut lüften. Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker.

INFORMIEREN SIE DEN KUNDENDIENST. Je mehr Kühlmittel die Anlage enthält, desto größer muss der Raum sein, in dem die Anlage steht. In zu kleinen Räumen, im Falle von Austritt kann sich eine entzündliche Luft-Gasmischung bilden. **Das Volumen des Raumes, in dem sich der Apparat befindet, muss mindestens 17 m³ pro Kühlanlage betragen.**



VORSICHT Die Wartung muss von technischem Personal durchgeführt werden, das für den Umgang mit brennbaren Kältemitteln geschult und autorisiert ist.

2. HERSTELLER

ISA S.p.A. Via Madonna di Campagna 123
06083 Bastia Umbra PG - Italien
T. +39 075 801 71
E. customerserviceisaitaly.com

3. ALLGEMEINE GARANTIEBEDINGUNGEN

Der Verkäufer garantiert seine Ausrüstung für einen Zeitraum von 12 (zwölf) Monate ab Lieferung. In der Garantie sind die Reparatur oder der Ersatz eventueller defekter Teile mit Herstellungs- oder Montagefehlern inbegriffen. Zuvor müssen schriftlich die Kennnummer und das Installationsdatum des Apparates übermittelt werden. Von der Garantie ausgeschlossen sind alle Schäden, die auf folgende Ursachen zurückzuführen sind:

- Unsachgemäße Verwendung des Geräts.
- Nicht korrekt ausgeführter Anschluss an das Stromnetz.
- Normaler Verschleiß der Komponenten (z.B. Bruch von Kompressoren, Neon-/LED-Lampen, usw.) wenn nicht aufgrund von Herstellungsfehlern.
- Anrufe betreffend Installation, technische Anweisungen, Einstellungen und die Reinigung des Kondensators.

Stellt ein zugelassener Techniker fest, dass Teile manipuliert worden sind, nicht genehmigte Reparaturen durchgeführt wurden und der Apparat nicht wie vorgesehen verwendet wurde, verfällt die Garantie.

Der Versand von Ersatzteilen in Garantie erfolgt nur gegen Nachnahme.

Eventuelle Schäden am Apparat, die auf den Transport zurückzuführen sind, müssen für eine Rückerstattung durch den Spediteur auf dem Lieferschein notiert werden.

Der Verkäufer ist für Schäden, die durch den Ausfall des Apparates am aufbewahrten Produkt hervorgerufen werden, nicht verantwortlich.

4. IDENTIFIZIERUNG DES GERÄTS

Finden Sie das an der Maschine befindliche Schild, um die technischen Daten zu erkennen. Prüfen Sie zuerst das Maschinenmodell und die Spannung bevor Sie weitere Arbeitsschritte ausführen. Falls Sie Unstimmigkeiten erkennen, nehmen Sie sofort Kontakt mit dem Hersteller oder der Lieferfirma auf.

| | | | | |
|--|--|---|---|---|
| Identifizierung des für das Produkt verantwortlichen Unternehmens | | Konformitätszeichen | | |
| Typ | | Modell | | |
| Artikel | | | | |
| Produktionsdatum | Produktionsauftrag | Kundenauftrag | Klimaklasse (*) | |
| Matrikel - Seriennummer |  | | Matrikelnummer - Seriennummer | |
| Stromspannung | Versorgungsfrequenz | Wert Sicherung | Leistung Lampen | Elektrische Widerstandsaufnahme |
| $V \sim$ | Hz | A  | W  | W  |
| Nennleistung | Leistung beim Abtauen | Druck (min) | Druck (max) | Sicherheitsklasse (EN 60335-2-89) |
|  W |  W | Psig | Psig | |
| Nennstrom | Abtaustrom | Last Regale | | Last Wanne |
|  W |  W | Kg/m ² | | Kg/m ² |
| Kühlmittel Typ | Gewicht des Kühlmittels | Bruttorauminhalt | |  |
|  | | L | | |
| 1. | kg | Erweiterer | | |
| 2. | kg | | | |
| 3. | kg | | | |
| Enthält fluorierte Treibhausgase, die unter das Kyoto-Protokoll fallen; hermetisch geschlossenes System. | | | | |

| KLIMATISCHE PRÜFKLASSEN (*) |  |  |  |  |
|-----------------------------|---|---|---|---|
| | °C | % r.F. | °C | % r.F. |
| A | 16 | 80 | 30 | 55 |
| B | 16 | 80 | 35 | 75 |
| C | 16 | 80 | 40 | 40 |
| CC1 | 25 | 60 | - | - |
| CC2 | 32.2 | 65 | - | - |
| CC3 | 40.6 | 75 | - | - |
| SN | 10 | - | 32 | - |
| N | 16 | - | 32 | - |
| ST | 16 | - | 38 | - |
| T | 16 | - | 43 | - |
| 0 | 16 | 80 | 20 | 50 |
| 1 | 16 | 80 | 16 | 80 |
| 2 | 16 | 80 | 22 | 65 |
| 3 | 16 | 80 | 25 | 60 |
| 4 | 16 | 80 | 30 | 55 |
| 5 | 16 | 80 | 40 | 40 |
| 6 | 16 | 80 | 27 | 70 |
| 7 | 16 | 80 | 35 | 75 |
| 8 | 16 | 80 | 24 | 55 |

5. SICHERHEIT

Das Gerät ist mit Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet. Der Käufer hat die Aufgabe, das Bedienpersonal über die Risiken, die Sicherheitsvorrichtungen und die Hauptregeln zur Unfallverhütung, die von der Gesetzgebung im Installationsland des Geräts vorgesehen sind, aufzuklären. Die Benutzer/Bediener müssen die Position der Vorgangsanweisung und den Betrieb aller Befehle und alle Eigenschaften des Geräts kennen. Außerdem müssen sie das vorliegende Handbuch vollständig gelesen haben.

VORHANDENE SICHERHEITSVORRICHTUNGEN

Vorrichtungen, dessen Funktionsweise das Entstehen von Risikosituationen beim Betrieb verhindern (z.B. Sicherungen, Druckwächter, Schutzvorrichtungen, Thermoschutzschalter, usw.).

FESTE SCHUTZVORRICHTUNGEN

Bei den festen Schutzvorrichtungen handelt es sich um feste umlaufende Schutzvorrichtungen, welche die Funktion haben, den Zugang zu den internen Teilen des Gerätes zu verhindern.



GEFAHR

Es ist strengstens verboten, das Gerät nach einer Wartung wieder einzuschalten, ohne zuvor die Schutzvorrichtungen wieder korrekt angebracht zu haben.



SICHTKONTROLLE

Der einwandfreie Zustand der festen trennende Schutzeinrichtungen und die entsprechenden Befestigungen an der Struktur müssen regelmäßig überprüft werden, wobei den Schutzpaneelen besondere Aufmerksamkeit gilt.

TRENNUNG DER STROMVERSORGUNG

Vor jeder Wartung am Apparat oder an seinen Teilen muss die Stromversorgung, die diese versorgen, abgetrennt werden.



GEFAHR

Im Fall von Wartungseingriffen, bei denen der Bediener ein ungewolltes Schließen des Stromkreises durch andere Personen nicht verhindern kann, muss das Gerät vollständig von der Stromversorgung getrennt werden.

STÖRUNGEN AM SCHALTKREIS

Auf Grund von möglichen Störungen können die Sicherheitskreisläufe einen Teil ihrer Wirksamkeit verlieren, was zu einer Herabsetzung des Sicherheitsniveaus führt. Regelmäßig die Funktion vorhandener Sicherheitsvorrichtungen prüfen.

WARNSCHILDER (SOWEIT VORHANDEN)

Das Gerät ist mit verschiedenen Warnschildern für Gefahren, Hinweise und Pflichten ausgestattet, in Übereinstimmung mit den Normen bezüglich der grafischen Symbole, die an Anlagen zu verwenden sind. Die entsprechenden Schilder sind gut sichtbar angebracht.



ACHTUNG

Es ist strengstens verboten, die Warnschilder am Gerät zu entfernen. Der Benutzer hat die Pflicht, die Warnschilder zu ersetzen, wenn sie aufgrund von Verschleiß unlesbar geworden sind.

HERABFALLEN VON GEGENSTÄNDEN

Die Positionierung der Präsentationsvorrichtungen (sofern vorhanden) im Gerät (wie Fächer, Stäbe und Haken etc.) sowie das Einschichten von Produkten auf diesen Vorrichtungen kann bei falscher Ausführung eine mögliche Gefahrenquelle darstellen. Die im vorliegenden Handbuch angeführten Anweisungen für die Positionierung sind unbedingt einzuhalten. Vor der Zuführung der Produkte muss sichergestellt werden, dass die Einlegeböden, Haken, usw. korrekt befestigt sind. Die maximalen Belastungsgrenzen müssen eingehalten werden. Auf den geeigneten Fächern dürfen nur dann Produkte ausgestellt werden, wenn sie mit Hilfe von entsprechenden Halterungen befestigt werden.

KÄLTE

Während der Durchführung verschiedener Tätigkeiten am Gerät, wie Reinigung oder Zuführung der Ware, muss mit Produkten und/oder Komponenten der Theke mit niedrigen Temperaturen gearbeitet werden, mit der Gefahr von kältebedingtem Unwohlsein für die Bediener und/oder unbeabsichtigtem Ausrutschen. Die Sicherheitsvorschriften des Orts genau einhalten, insbesondere immer die geeignete PSA (vor allem Handschuhe) tragen.

SICHERHEIT DER LEBENSMITTEL (VERPACKTE PRODUKTE)

Bei der Ausstellung von verpackten Produkten ist kein direkter Kontakt zwischen den Lebensmitteln und den Ausstellungsflächen vorgesehen. Im Fall einer unbeabsichtigten Beschädigung der Verpackung eines Produkts, die über einen längeren Zeitraum nicht repariert wird, könnte es zu einer Verunreinigung des Produkts kommen. In diesem Fall sind die Verwendungsbestimmungen des Geräts genauestens einzuhalten (die beschädigte Verpackung aus dem Ausstellungsbereich entfernen und mit Spezialprodukten reinigen).

6. RESTRISIKEN

In der Planungsphase wurden alle Risikobereiche oder Bauteile, die eine Gefahr darstellen könnten, bewertet und es wurden die notwendigen Vorsichtsmaßnahmen getroffen, um Personen keinen Gefahren auszusetzen und Schäden am Gerät zu vermeiden.



ACHTUNG

Regelmäßig die Funktionstüchtigkeit aller Sicherheitsvorrichtungen überprüfen.
Die festen Schutzvorrichtungen des Gerätes nicht abmontieren.
Keine Fremden Gegenstände oder Werkzeuge in den Arbeitsbereich einführen.

Auch wenn das Gerät mit den oben genannten Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet ist, bleiben dennoch einige Restrisiken bestehen, die nicht beseitigt werden konnten, aber durch Korrekturmaßnahmen von Seiten des Endbenutzers und den korrekten Betriebsmodalität gering gehalten werden können. Im Folgendem wird eine Zusammenfassung der Gefahren gegeben, die nicht vollständig beseitigt werden konnten:

Normaler Betrieb.
Einstellung und Einrichtung.
Wartung.
Reinigung.

GEFAHR DURCH KONTAKT MIT SPANNUNGSFÜHRENDEN TEILEN

Gefahr von Bruch oder Beschädigung mit entsprechender Verminderung des Sicherheitsniveaus der elektrischen Bauteile des Geräts in Folge eines Kurzschlusses.

Vor dem Anschluss der elektrischen Versorgung muss sichergestellt werden, dass keine Wartungseingriffe im Gange sind.



ACHTUNG

Vor dem Anschluss muss sichergestellt werden, dass der Gleichstrom am Installationsort den auf den Schutzschaltern an der Schalttafel aufgeführten Wert nicht übersteigt; sollte dies nicht der Fall sein, ist es Pflicht, für die entsprechenden Begrenzervorrichtungen zu sorgen. Es ist strikt verboten, Änderungen an den elektrischen Vorrichtungen vorzunehmen, um keine zusätzlichen und sich daraus ergebenden, nicht vorgesehenen Gefahren und Risiken zu schaffen.

BRANDGEFAHR



GEFAHR

Im Brandfall umgehend den Hauptschalter der Hauptversorgungsleitung ausschalten.

EXPLOSIONSFÄHIGE ATMOSPHÄRE

Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen aufgestellt werden, die gemäß der Richtlinie 1999/92/EG als:

Bereich:

- 0 Bereich, in dem sich ständig oder für lange Zeit oder oft eine explosionsfähige Atmosphäre als eine Mischung aus Luft und brennbaren Substanzen in Form von Gas, Dampf oder Nebel befindet.
- 1 Bereich, in dem die gelegentliche Bildung einer explosionsfähigen Atmosphäre als eine Mischung aus Luft und brennbaren Substanzen in Form von Gas, Dampf oder Nebel während des Normalbetriebs wahrscheinlich ist.
- 20 Bereich, in dem sich ständig oder für lange Zeit oder oft eine explosionsfähige Atmosphäre in Form einer Wolke aus in der Luft enthaltenem brennbarem Staub befindet.
- 21 Bereich, in dem sich ständig oder für lange Zeit oder oft eine explosionsfähige Atmosphäre in Form einer Wolke aus in der Luft enthaltenem brennbarem Staub befindet.

RUTSCHEN



GEFAHR

Eventuelle Flüssigkeitsverluste in der Umgebung des Gerätes können ein Ausrutschen des Personals bewirken. Auf eventuelle Leckagen prüfen und den Bereich stets sauber halten.

STOLPERN



GEFAHR

Unordentliches Lagern von Materialien kann eine Stolpergefahr darstellen und in Notfällen teilweise oder vollständig die Fluchtwege versperren. Die Arbeitsbereiche, Durchgänge und Fluchtwege müssen frei von Hindernissen sein und den geltenden Normen entsprechen.

7. ENTSORGUNG DER VERBRAUCHTEN MATERIALIEN

Das Gerät stellt mit seinem normalen Gebrauch keine Umweltbelastung dar. Am Ende seines Lebenszyklus oder falls es notwendig ist, es außer Betrieb zu setzen, empfehlen wir folgende Vorgänge:

ENTSORGUNG

(ANWENDER)



Dieses Symbol auf dem Produkt oder auf der Verpackung weist darauf hin, dass das Gerät nicht wie normaler Hausmüll behandelt werden darf, sondern zu einer geeigneten Sammelstelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten gebracht werden muss. Durch eine ordnungsgemäße Entsorgung des Geräts kann dazu beigetragen werden, potenziell negative Folgen, die eine nicht ordnungsgemäße Entsorgung mit sich bringen würde, zu vermeiden. Für detaillierte Informationen bezüglich des Recyclings dieses Gerätes kontaktieren Sie die Gemeinde, den örtlichen Dienst für die Entsorgung von Abfällen oder das Geschäft, in dem Sie es erstanden haben.

VERFAHREN FÜR DIE ENTSORGUNG UND DAS RECYCLING AM ENDE DES LEBENSZYKLUS DER GERÄTE (AUTORISIERTE STELLEN)

- Das Gerät ausschalten und den Netzstecker ziehen.
- Die Lampen (falls installiert) entnehmen und separat entsorgen.
- Die Steuergeräte und Elektronikarten entfernen und auf angemessene Weise entsorgen.
- Alle unabhängigen Teile (Gitter, Gehäuse, Profile usw.) demontieren und nach homogenen Materialeigenschaften trennen, um Zugang zu den Wärmetauschern, Rohren, Kabeln usw. zu erhalten, ohne den Kältekreislauf zu beschädigen.
- Alle beweglichen Teile (Türen, Schiebetüren, Glasscheiben, usw.) abmontieren und die unterschiedlichen Materialien nach ihren homogenen Eigenschaften sortieren.
- Die Art des Kältemittels auf dem Etikett auf der Innenseite des Zählers überprüfen; das Kältemittel entfernen und über die autorisierten Servicestellen entsorgen.
- Verdampfer, Kondensator, Kompressor, Rohre und Ventilatoren trennen; da die Rohre aus Kupfer, Aluminium, Stahl und Kunststoff bestehen, müssen sie separat entsorgt werden.
- Nachdem alle Verkleidungen und die verschiedenen Komponenten aus dem Gehäuse entfernt wurden, die verschiedenen Materialarten, aus denen sie bestehen (Kunststoff, Blech, Polyurethan, Kupfer usw.), trennen und nach homogenen Eigenschaften sammeln.



Alle recycelbaren Materialien und Abfälle müssen fachgerecht und in Übereinstimmung mit den Richtlinien des jeweiligen Landes behandelt und recycelt werden. Der Recyclingbetrieb muss nach den spezifischen Richtlinien des jeweiligen Landes als Entsorgungsdienst registriert und zertifiziert sein.



ACHTUNG

MISSBRÄUCLICHES ENTSORGEN DES PRODUKTES DURCH DEN BESITZER WIRD NACH DEN GELTENDEN GESETZEN BESTRAFT. Wir erinnern daran, dass die in Bezug auf die Entsorgung von Kühlmittel oder Mineralöl geltenden Gesetze eingehalten werden müssen.



WICHTIG

Wenn das durchgestrichene Papierkorbsymbol nicht auf dem Gerät vorhanden ist, liegt die Entsorgung des Produkts selbst nicht in der Verantwortung des Herstellers. In diesem Fall finden immer die geltenden Vorschriften zur Abfallentsorgung Anwendung. Wenden Sie sich an das zuständige Gemeindeamt, den örtlichen Abfallentsorgungsdienst oder das Geschäft, in dem das Produkt gekauft wurde.



ZUSATZINFORMATION

Weitere Informationen bezüglich der Entsorgung von Kühlmitteln und Öl sowie anderer Substanzen sind auf dem Sicherheitsdatenblatt der Substanzen selbst angeführt. Für die Entsorgung der geschäumten Einheiten wird daran erinnert, dass der verwendete Polyurethanschaum FCKW- und H-FCKW-frei ist.

8. WARTUNG

Der/die **Verantwortliche des Geräts** hat die Pflicht, die in der nachstehenden Tabelle angezeigten Wartungsintervalle zu prüfen und ist für ihre Einhaltung sowie für das Anfordern, wenn notwendig, des zugelassenen **Technischen Kundendienstes** verantwortlich.

| | | HÄUFIGKEIT | | | | Wartung | Verantwortlich |
|--|---|-----------------------------------|-----------|--------------|----------|--------------------------|----------------|
| | | Je nach Nutzung und Notwendigkeit | Monatlich | Halbjährlich | Jährlich | | |
| Reinigung der Außenoberflächen | | ● | | | | <input type="checkbox"/> | BENUTZER |
| Reinigung der zugänglichen Innenteile | ① | ● | | | | <input type="checkbox"/> | |
| Kontrolle einwandfreier Zustand der Dichtungen | | | ● | | | <input type="checkbox"/> | |
| Netz kabel, Stecker und/oder Steckdosen prüfen | | | | ● | | <input type="checkbox"/> | |
| Filterreinigung der Kondensationseinheit | ② | | | ● | | <input type="checkbox"/> | |
| Reinigung der Wasserauffangwanne im Inneren des Tanks | ② | ● | | | | <input type="checkbox"/> | KUNDENDIENST |
| Reinigung Kondensator | | ● | | ● | | <input type="checkbox"/> | |
| Überprüfen Sie, ob die Wasserein- und -auslassleitungen undicht oder beschädigt sind | | | | ● | | <input type="checkbox"/> | |
| Kontrolle Ölstand Kompressor | ② | | | ● | | <input type="checkbox"/> | |
| Ablass des Lufttanks | ② | | | ● | | <input type="checkbox"/> | |
| Kontrolle pneumatische Verbindungen | ② | | | ● | | <input type="checkbox"/> | |
| Kontrolle Integrität Schläuche Kühlsystem | | | | ● | | <input type="checkbox"/> | |
| Überprüfung der Kabel und inneren Verbindungen der Leistung | | | | ● | | <input type="checkbox"/> | |
| Chemische Reinigung Schwämme Kondensation | ② | | | ● | | <input type="checkbox"/> | |
| Reinigung der Sprühdüse | ② | | | | ● | <input type="checkbox"/> | |
| Ersatzlampen / LED | ② | | | | | ■ | |
| Austausch Bedienfeld (Elektronische Steuereinheit - Thermostat - usw.) | | | | | | ■ | |
| Auswechseln Versorgungskabel,Stecker und/oder Buchsen | | | | | | ■ | |

Ordentliche Wartung

Außerordentliche Wartung

① Ohne den Einsatz von Werkzeugen

② Wenn vorhanden / vorhanden



ACHTUNG

Es ist **Pflicht**, nach jeder Wartung die Sicherheitstests der Elektrik entsprechend der Vorschrift CEI EN 50106 durchzuführen.

9. STÖRUNGEN - TECHNISCHER KUNDENDIENST - BENUTZER

Führen Sie bei unsicherem oder fehlerhaftem Betrieb die folgenden Kontrollen entsprechend der Verwendung des Geräts durch, **bevor Sie technischen Kundendienst anfordern:**

DAS GERÄT STARTET NICHT

| URSACHE | LÖSUNG |
|------------------------------|--|
| Schutzsicherung unterbrochen | Zuerst die Ursache für das Auslösen des Schalters feststellen, erst dann sollte eine neue Sicherung angebracht werden. |
| Hauptschalter geöffnet | Hauptschalter schließen. |
| Stecker nicht eingesteckt | Stecker einfügen. |
| Stromausfall | Sollte der Black-out länger andauern, muss das Produkt in ein angemessenes Tiefkühlgerät eingelagert werden. |

TEMPERATUR IST NICHT AUSREICHEND NIEDRIG

| URSACHE | LÖSUNG |
|---|--|
| Falsche Temperatureinstellung | Die geeignete Temperatur einstellen. |
| Das Gerät ist von Zugluft getroffen oder direktem oder reflektiertem Sonnenlicht ausgesetzt | Die Luftströme beseitigen und auf jeden Fall die direkte bzw. reflektierende Sonnenbestrahlung vermeiden. |
| Unzureichende Zufuhr von Kühlluft an den Kondensator | Alles entfernen, dass die ausreichende Luftzufuhr an den Kondensator behindert (Papierbögen, Schachteln, unzureichend luftdurchlässige Gitter, usw). |

DER KOMPRESSOR TRITT NICHT IN FUNKTION BZW. FUNKTIONIERT NUR FÜR SEHR KURZE ZEITSPANNEN

| URSACHE | LÖSUNG |
|---|---|
| Keine elektrische Versorgung des Geräts | <ul style="list-style-type: none">• Prüfen, ob ein Black-out vorliegt.• Die verschiedenen Schalter an der Versorgungslinie schließen. |
| Zu geringe Netzspannung | Sicherstellen, dass die Netzspannung an den Enden des Netzkabels dem Nennwert von 220 V +/- 10 % entspricht. |
| Eingestellte Temperatur zu hoch | Wenn die eingestellte Temperatur die Lufttemperatur im Ausstellungsraum übersteigt, tritt der Kompressor nicht in Funktion. Die eingestellte Temperatur verändern, wenn die aktuelle Temperatur zu hoch ist. |

DER TOUCHSCREEN REAGIERT NICHT AUF BEFEHLE

| URSACHE | LÖSUNG |
|-----------------------------|--|
| Das Display ist verschmutzt | <ul style="list-style-type: none">• Reinigen Sie das Display.• Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. |

DIE LEBENSMITTEL ERREICHEN NICHT DIE GEWÜNSCHTE TEMPERATUR

| URSACHE | LÖSUNG |
|---|--|
| Falsche Einstellung des Kühlzyklus | Überprüfen Sie das Programm und die korrekte Verteilung der Lebensmittel in der Zelle. |
| Falsche Verteilung der Lebensmittel auf den Tablett | Prüfen Sie, falls vorhanden, ob die Luftzirkulation behindert wird. |
| Hohe Lebensmitteldicke | Verringern Sie die Dicke der Lebensmittel. |
| Vorhandensein einer Abdeckung oder eines Deckels | Entfernen Sie die Abdeckung oder den Deckel. |

DIE VON DER NADELSONDE ANGEZEIGTE TEMPERATUR IST NICHT KORREKT

| URSACHE | LÖSUNG |
|-----------------------------------|---|
| Falsches Einführen der Nadelsonde | Prüfen Sie, ob die Nadelsonde korrekt in den Kern des Produkts eingeführt wurde. |
| Die Nadelsonde ist beschädigt | Verwenden Sie nur zeitgesteuerte oder unterstützte Programme. Wenden Sie sich für den Austausch an den technischen Kundendienst. |

10. KUNDENDIENST



TEMPERATUR IST NICHT AUSREICHEND NIEDRIG

| URSACHE | LÖSUNG |
|---|--|
| Hohe Belüftung | |
| Innengebläse funktionieren nicht bzw. haben beschädigte Laufräder | Die Ventilatoren / Lüfter austauschen. |
| Thermostat / elektronische Steuereinheit nicht effizient | Thermostat / elektronische Steuereinheit austauschen. Wenn die elektronische Steuereinheit in Geräten mit Kühlmittel R290 eingesetzt wird, so darf sie ausschließlich gegen ein vom Hersteller geliefertes Originalersatzteil ausgewechselt werden. Die Temperatursonden erst austauschen, wenn festgestellt wurde, welche von ihnen defekt ist. |
| Verflüssiger durch Staub oder Schmutz verstopft | Den Kondensator sorgfältig reinigen. In gewissen Betriebsumgebungen (z.B. Vorhandensein von Staub, hoher Luftfeuchtigkeit, usw.) benötigt der Kondensator bei einem Leistungsverlust eine sorgfältige Reinigung. |
| Unzureichende Kältemittelfüllung im Kühlsystem | Finden Sie die Ursache für den Verlust des Kältemittels und entsorgen Sie es; für die Wiederherstellung der Kältemittelfüllung sorgen, eventuell nach einer erneuten Entleerung der Anlage. |

DER KOMPRESSOR TRITT NICHT IN FUNKTION BZW. FUNKTIONIERT NUR FÜR SEHR KURZE ZEITSPANNEN

| URSACHE | LÖSUNG |
|---|---|
| Auslösens des Druckwächters für den Höchstdruck (falls vorhanden) | Die Ursache des wiederholten Auslösens des Druckwächters für den Höchstdruck prüfen, wie zum Beispiel: <ul style="list-style-type: none">• Luftgekühlter Verflüssiger verstopft.• Das Gebläse des luftgekühlten Verflüssigers ist ausgefallen.• Übermäßig hohe Umgebungstemperatur.• Bruch des Druckschalters. |

ERSATZTEILE

<http://service.isaitaly.com/>

DATENBANK ENERGIE-LABEL

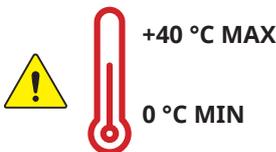
https://ec.europa.eu/info/energy-climate-change-environment/standards-tools-and-labels/products-labelling-rules-and-requirements/energy-label-and-ecodesign/product-database_en

ZUGANG ZU PROFESSIONELLEN REPARATURDIENSTEN

<https://www.isaitaly.com/it/assistenza/> **ITALIEN** Tel. +39 075 8017800 e-mail: isaservice@isaitaly.com
AUSLAND e-mail: servicecall@isaitaly.com

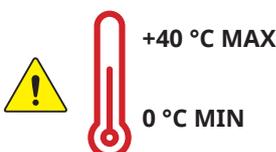
11. LAGERUNG

Das verpackte oder unverpackte Gerät muss sorgfältig in Lagern oder Räumen, vor Witterungseinflüssen und direkter Sonneneinstrahlung geschützt, bei einer Temperatur zwischen **0** und **+40 °C** gelagert werden.



12. LÄNGERE AUSSERBETRIEBNAHME DES GERÄTS

Das im Kühlfach enthaltene Produkt entfernen und unverzüglich in einen entsprechenden Kühlbehälter legen, um die korrekte Konservierung zu garantieren. Das Gerät öffnen, abwarten, dass es Raumtemperatur erreicht und es anschließend reinigen. Die Schiebtür(en) 2-3cm geöffnet lassen, so dass die Luft zirkulieren kann und die Bildung von Schimmel und unangenehmen Gerüchen im Gerät vermieden wird. Das Gerät, beigefügt oder weniger der Verpackung, soll mit Vorsorge im Warenlager oder Lokalen gelagert sein, vor Witterungseinflüssen, Witterung und vor direktem Sonnenlicht Aussetzung bei einer Temperatur zwischen **0** und **+40 °C** geschützt sein.



13. INSTALLATION

13.1 ENTFERNEN DER VERPACKUNG

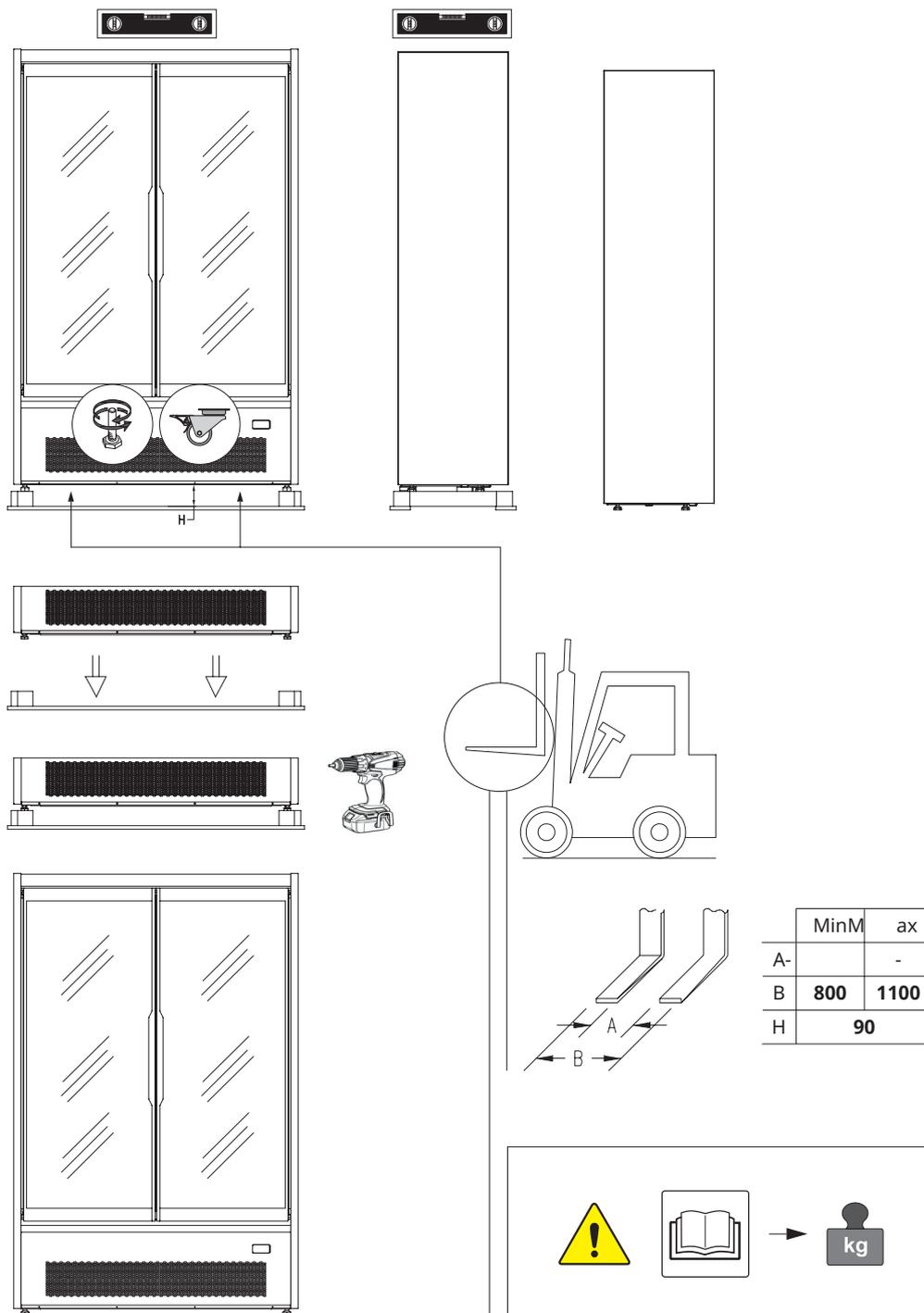


Das Gerät auspacken, dafür die Schrauben, mit denen sie an der Palette befestigt ist, lösen. Das gesamte Verpackungsmaterial ist recycelbar und muss gemäß der gesetzlichen Verordnungen des Nutzerlandes entsorgt werden; achten Sie darauf, die "Plastiksäcke" zu vernichten, da sie eine Gefahrenquelle (Ersticken) darstellen, wenn Kinder damit spielen.



ACHTUNG

Die Handhabung der Ausrüstung darf ausschließlich mit einem Gabelstapler mit ausreichender Leistung (in Bezug auf das Gewicht der Ausrüstung) und von qualifiziertem Personal durchgeführt werden: während dieses Vorgangs muss die Ausrüstung auf der bereitgestellten Palette positioniert werden.



13.2 UMGEBUNGSBEDINGUNGEN



ACHTUNG

Zur Installation eignet sich ein trockener, belüftbarer Raum.

Es ist wichtig, dass die Einheit Kompressor/Kondensator einen freien Luftaustausch besitzt, demzufolge dürfen die Lüftungszonen nicht durch Schachteln oder anderes versperrt werden.

Das Gerät muss fern von Wärmequellen (Radiatoren, Öfen jeglicher Art, usw.) und fern vom Einfluss kontinuierlicher Luftströme (z.B. verursacht durch Ventilatoren, Öffnungen von Klimaanlage, usw.) positioniert werden.

Sollte die Installation in der Nähe einer Wärmequelle unvermeidlich sein, so muss eine geeignete isolierende Platte vorgesehen werden.

Vermeiden Sie außerdem die direkte Sonneneinstrahlung; dies führt zu einem Temperaturanstieg im Inneren des Kühlraums mit negativen Auswirkungen auf die Funktionstüchtigkeit und den Energieverbrauch.

Der Apparat darf nicht im Freien und im Regen verwendet werden.

13.3 ELEKTRISCHER ANSCHLUSS



ACHTUNG

Prüfen Sie, ob die Netzspannung mit der auf dem Typenschild des Geräts angegebenen Spannung übereinstimmt und dass die erforderliche Leistung angemessen ist.

An der Steckdose prüfen, dass beim Start des Kompressors die Versorgungsspannung der Nennspannung ($\pm 10\%$) entspricht. Die Verbindung zwischen Steckdose und Stecker muss direkt sein; die Verwendung von Adaptern oder Zwischensteckern ist verboten.

Der Versorgungsstecker der Anlage muss mit einer Versorgungsnetz-Trennvorrichtung ausgestattet sein (auf die Last abgestimmt und konform mit den geltenden Normen), die im Falle der Überspannungskategorie III (3) die vollständige Abtrennung garantiert und daher den Schutz der Kreise gegen Erdungsstörungen, Überlastungen und Kurzschluss sicherstellt.

Das Anschlusskabel nicht an einem Durchgang positionieren.



ACHTUNG

Es wird daran erinnert, dass die **Erdung erforderlich und gesetzlich** vorgeschrieben ist.

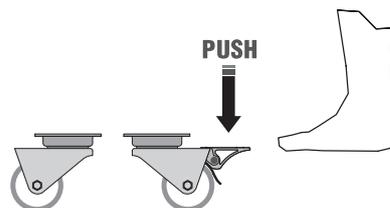
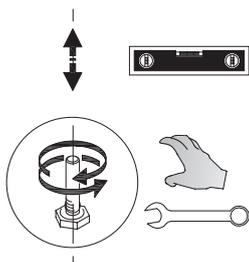
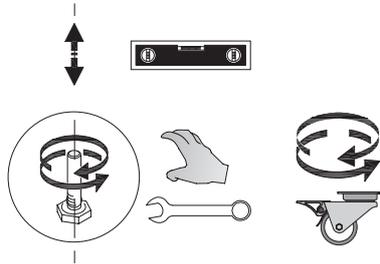
13.4 POSITIONIERUNG - ABGLEICHUNG

HÖHENVERSTELLBARE FÜßE / SCHWENKBARE RÄDER MIT BREMSE

Das Gerät kann mit höhenverstellbaren Füßen oder schwenkbaren Rädern mit Bremse zur Bodenstabilisierung ausgestattet werden.



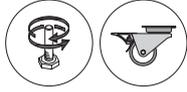
Nach dem Aufstellen muss das Gerät **unbedingt** mit den höhenverstellbaren Füßen wie angegeben auf dem Boden stabilisiert und nivelliert werden.



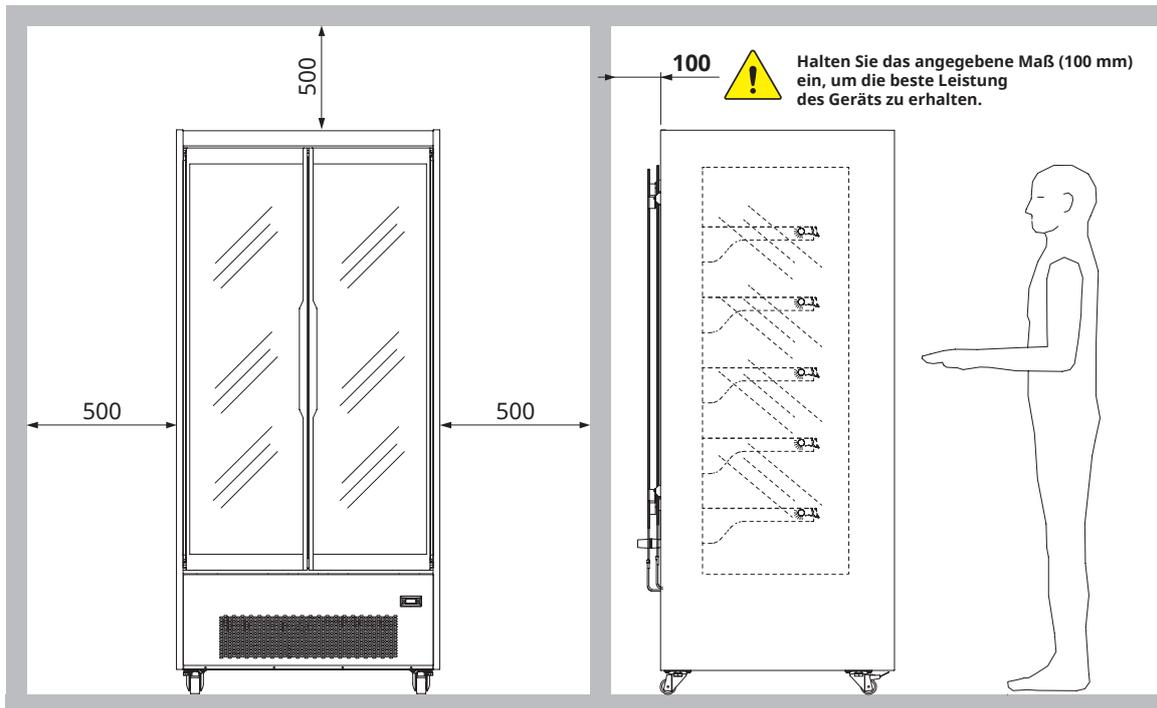
13.5 WANDINSTALLATION



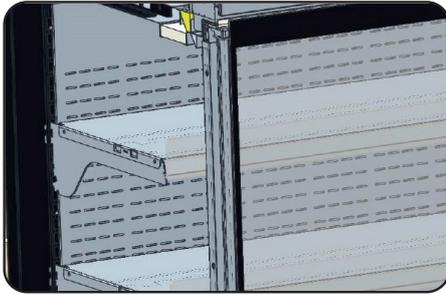
ACHTUNG



Für eine korrekte Installation ist es wichtig, die angegebenen Abstände (mm) einzuhalten.

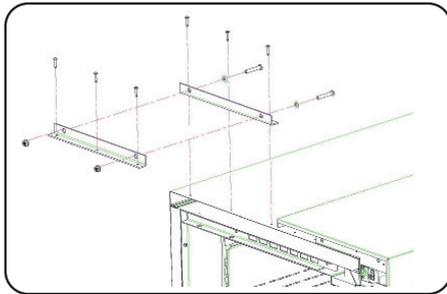
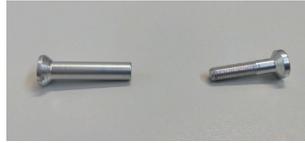


13.6 KANALISIERUNG



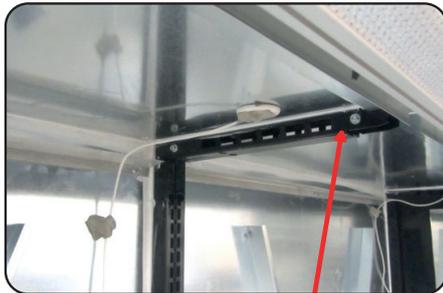
5 Schrauben M5x40

3



2 Schrauben M8x50
2 M8-Muttern
2 Unterlegscheiben 8,4x17x1.5
6 Schrauben M4,8x25

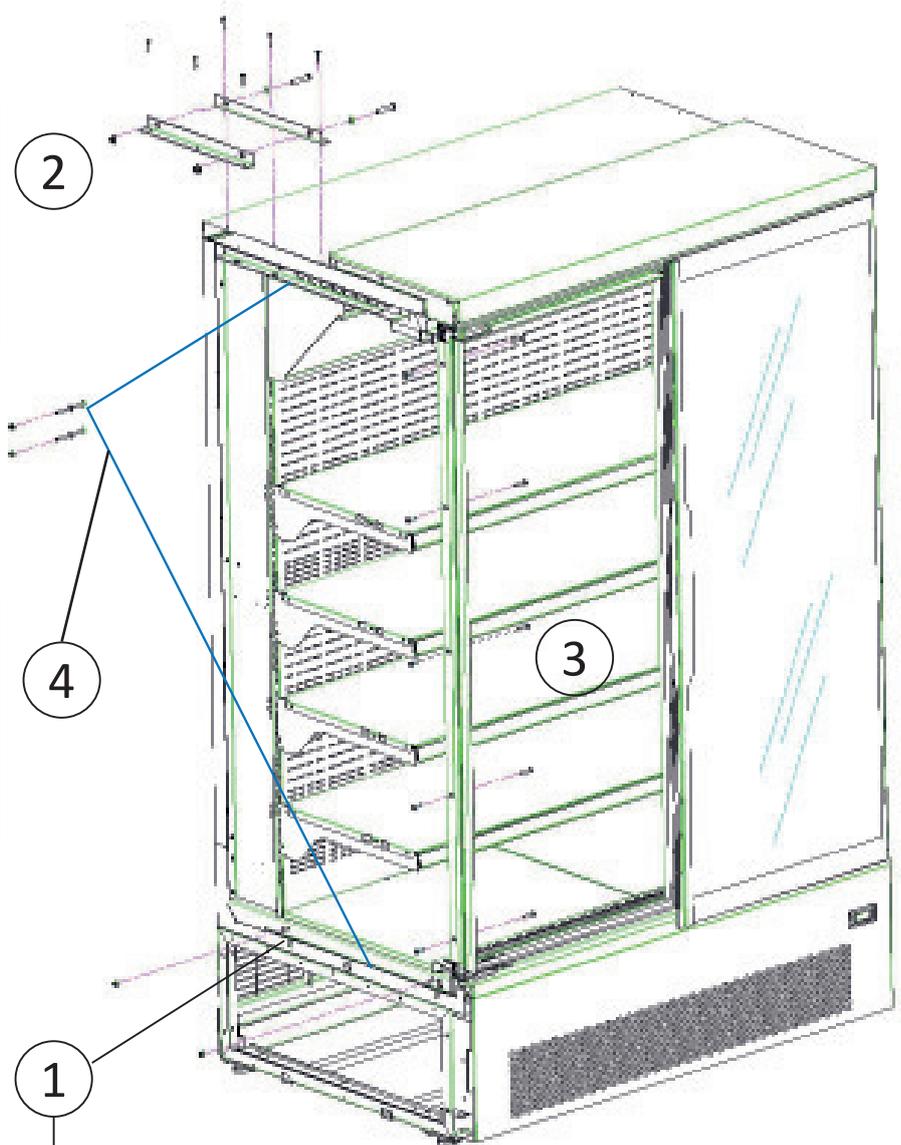
2



Zusätzliche Kreuzungspunkte
(nur wenn nötig)

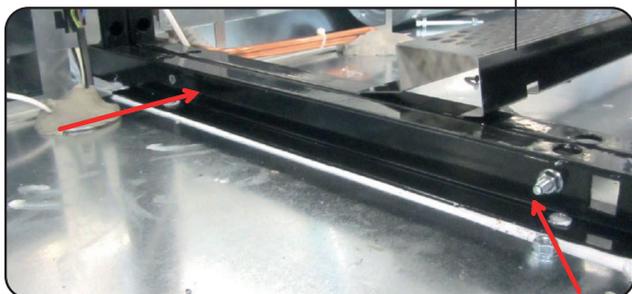
1 Schraube M6x80
1 M6-Mutter
1 Unterlegscheibe 6,5x14x1.5

4



1

3



2 Schrauben M6x20
2 M6-Muttern
2 Unterlegscheiben 6,5x14x1.5

14. AUFBAU

Das Gerät besteht aus einem einzigen Korpus, in dem alle für die professionelle und effiziente Nutzung des Geräts erforderlichen Funktionen untergebracht sind.

Das Gerät besteht aus:

| | |
|---|---|
| Kühlung | Belüftet |
| Installation | Plug-in - Abnehmbare Kondensateinheit |
| | Abgesetzte Kondensateinheit (optional) |
| Steuertafel | Elektronisch |
| Verstellbare Ausstellungsregale | |
| Beleuchtung | Vertikale LED |
| Schließsystem | Doppelglastüren |
| Bewegung | Höhenverstellbare Füße |
| | Schwenkbare Räder mit Bremse (optional) |
| Automatisches Verdampfungssystem des Kondenswassers | Nur Plug-in |

15. VERWENDUNG

Dieses Gerät, je nach Modell, wird ausschließlich für die Ausstellung und den Verkauf von:

ERFRISCHUNGSGETRÄNKE - KÄSE - MOLKEREIPRODUKTE - FRISCHE VORVERPACKTE PRODUKTE

Der Hersteller haftet nicht für Schäden an Personen, Gegenständen oder am Gerät, die auf die Ausstellung von Produkten zurückzuführen sind, die von den oben beschriebenen abweichen.

DAS GERÄT IST FÜR DEN PROFESSIONELLEN EINSATZ BESTIMMT



Nicht erlaubte Verwendung:

- Konservierung von Produkten
- Ausstellung bzw. Konservierung von Produkten, die keine Lebensmittel sind (Chemikalien, Arzneimittel, usw.).

15.1 BELASTUNGSGRENZEN DER REGALE

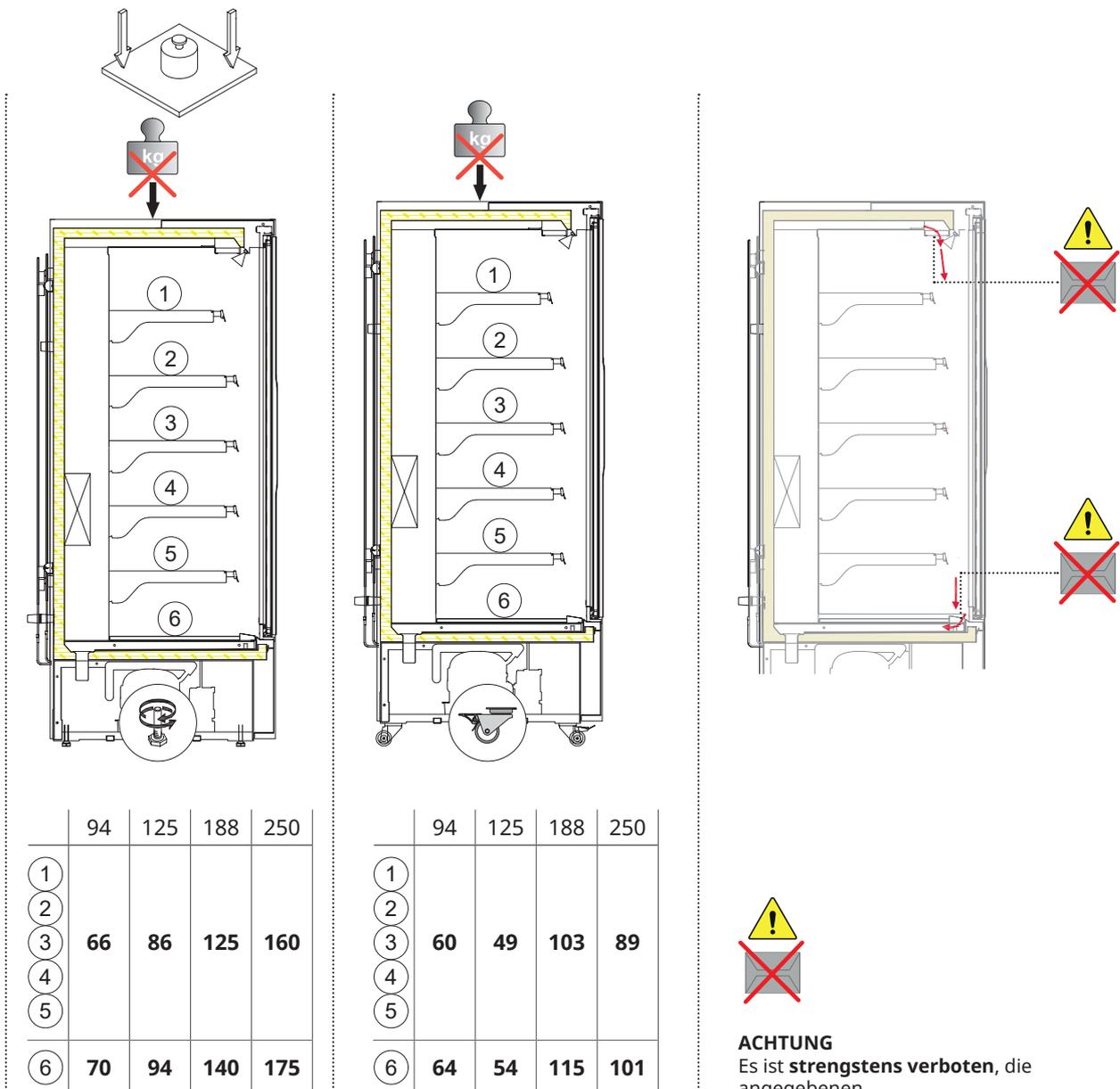


ACHTUNG



Damit ein ordnungsgemäßer Luftaustausch gegeben ist und somit ein erhöhte Produkttemperatur vermieden wird, **darf die angegebenen Belastungsgrenzen nicht** überschritten werden.

Die angegebenen Grenzen beziehen sich auf eine statische und gleichmäßig verteilte Last; somit sind dynamische Überlastungen durch heftige Ladevorgänge ausgeschlossen, die aus Sicherheitsgründen unbedingt vermieden werden müssen.



ACHTUNG

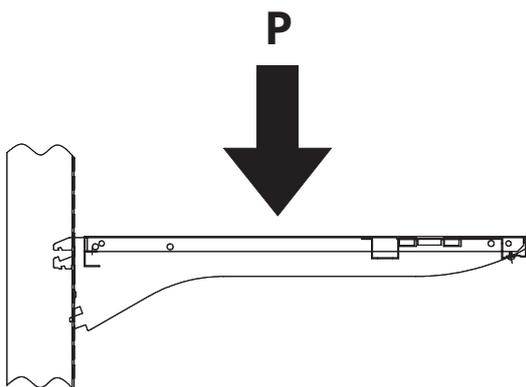
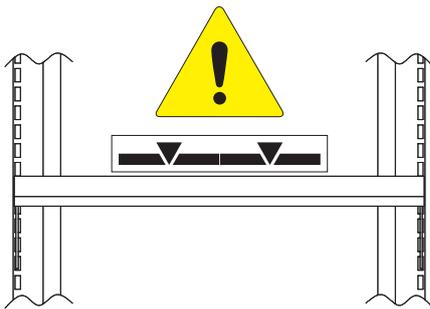
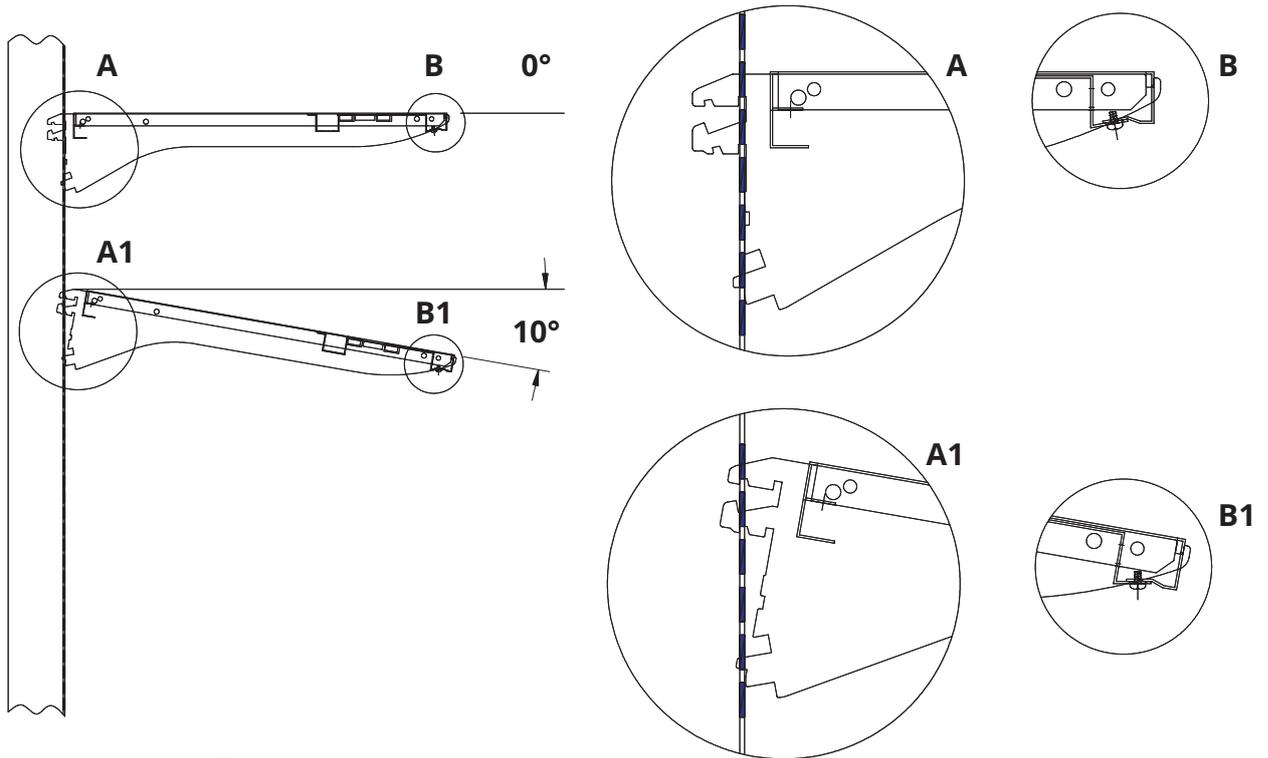
Es ist **strengstens verboten**, die angegebenen Lüftungsbereiche zu behindern.

15.2 INSTALLATION DER AUSSTELLUNGSREGALE

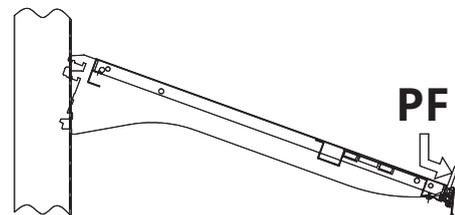


ACHTUNG

Die für jedes Fach angegebenen Höchstlasten **müssen unbedingt** eingehalten werden.
Die angeführten Grenzwerte beziehen sich auf eine statische und gleichmäßig verteilte Ladung.



P max: 165 Kg/m²



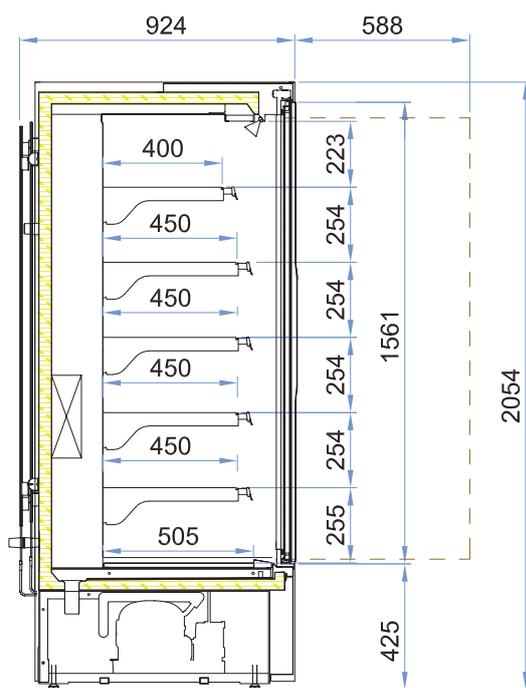
PF max: 10 Kg/m²

16. TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

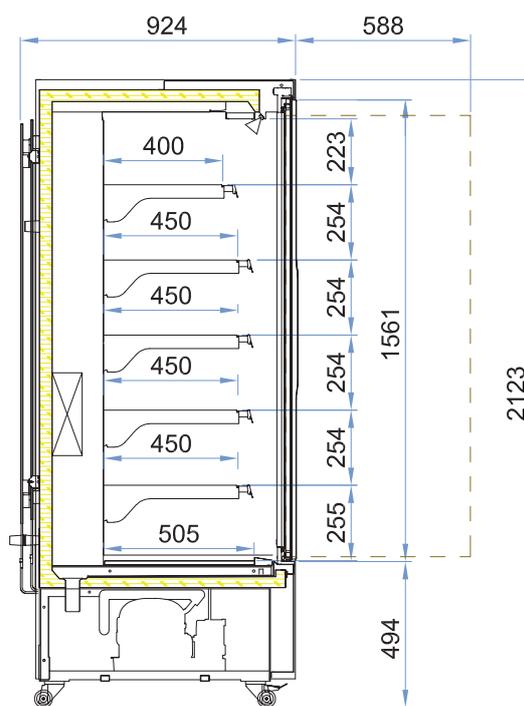
| | | | | Seitenteile | 94 | 125 | 188 | 250 |
|-----------|-------------------|-------|----|-------------|-----------|------|------|------|
| Außenmaße | Blind | Länge | mm | | 1011 | 1318 | 1953 | 2568 |
| | Panorama | Länge | mm | | 1025 | 1332 | 1967 | 2582 |
| | | Tiefe | mm | | 958 / 924 | | | |
| | Verstellbare Füße | Höhe | mm | | 2054 | | | |
| | Schwenkbare Räder | Höhe | mm | | 2123 | | | |
| Gewicht | Blind | Netto | kg | | 240 | 295 | 425 | 590 |
| | Panorama | Netto | kg | | | | | |

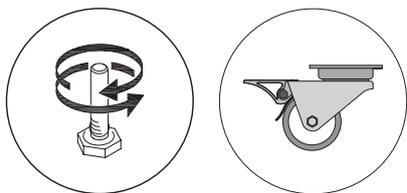
| Ausstellungsregale | | | | 94 | 125 | 188 | 250 |
|--------------------|-------------|--|----|-----------|------------|------------|------------|
| Abmessungen | Tiefe/Länge | | mm | 400 x 940 | 400 x 1250 | 400 x 1880 | 400 x 2500 |
| | | | mm | 450 x 940 | 450 x 1250 | 450 x 1880 | 450 x 2500 |
| | | | mm | 505 x 940 | 505 x 1250 | 505 x 1880 | 505 x 2500 |

Höhenverstellbare Füße



Schwenkbare Räder mit Bremse (optional)

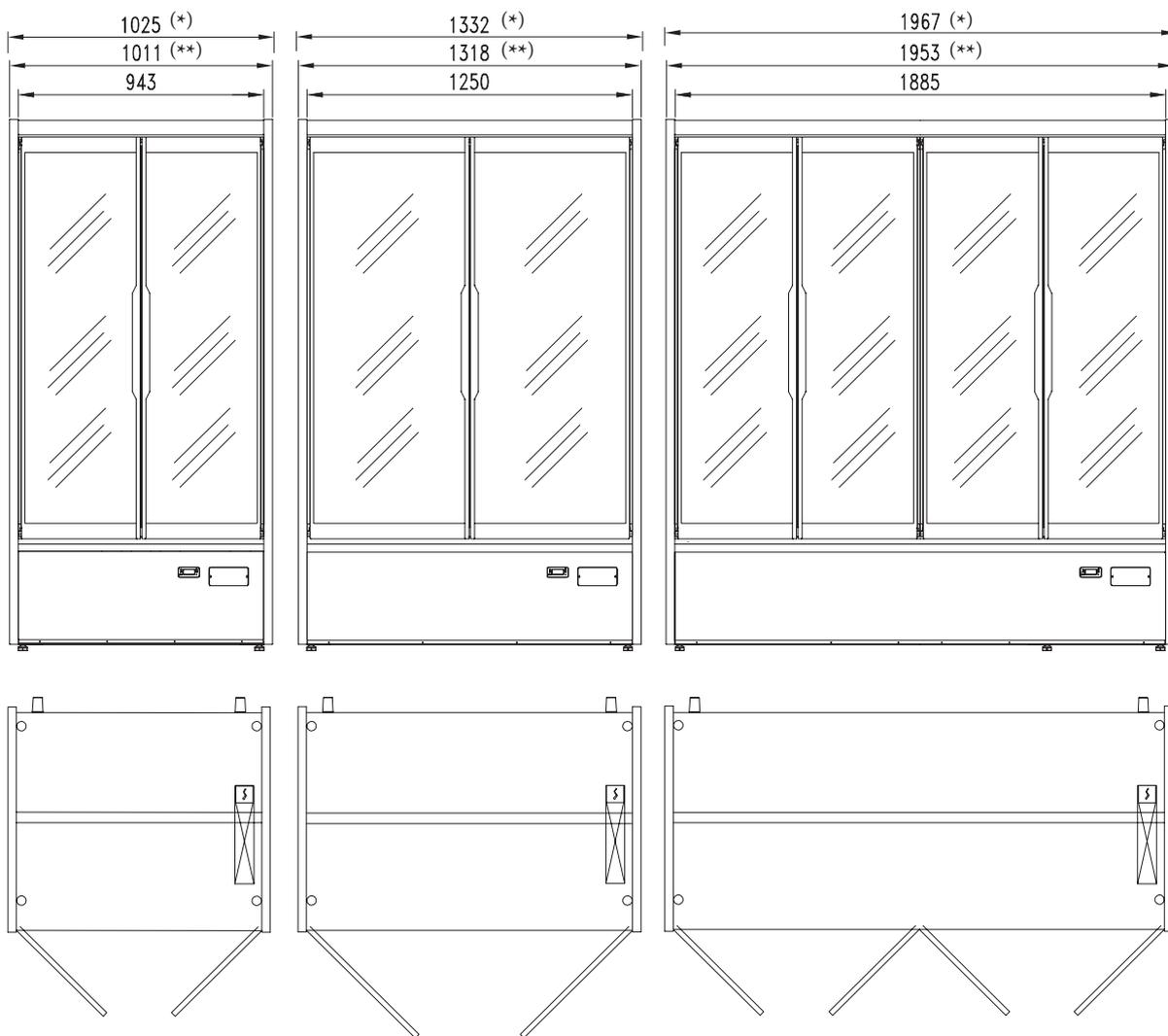




94

125

188

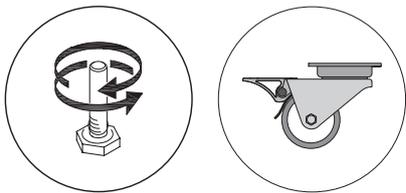


Seitenteile

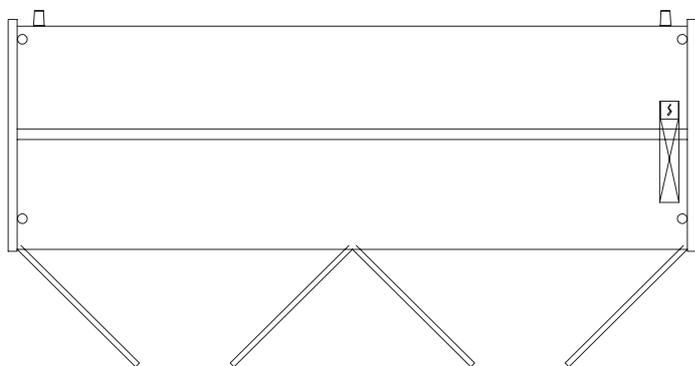
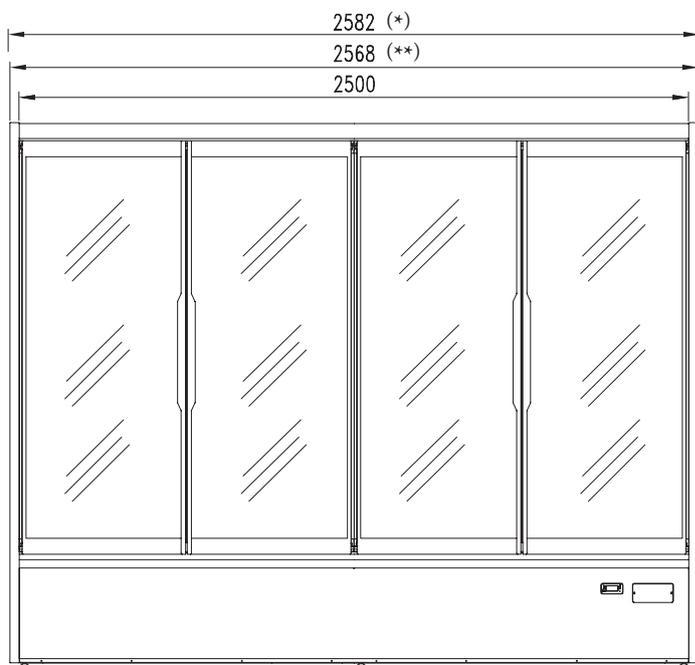
(*) **Panorama**

(**) **Blind**

16.1 TECHNISCHE DATEN - ANSICHT VON VORNE



250

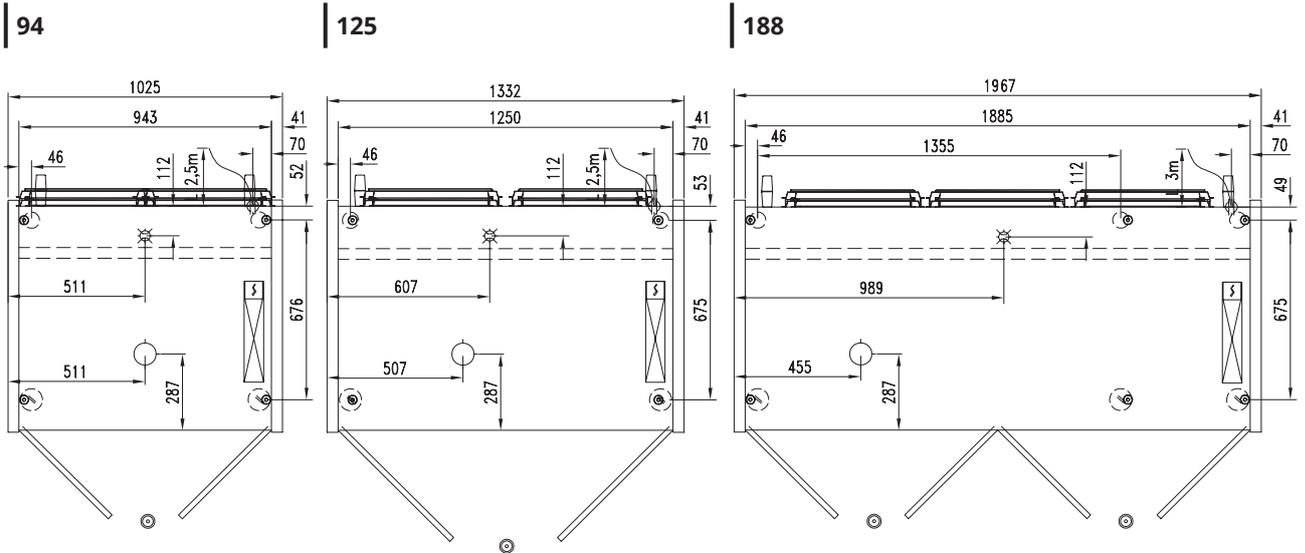


Seitenteile

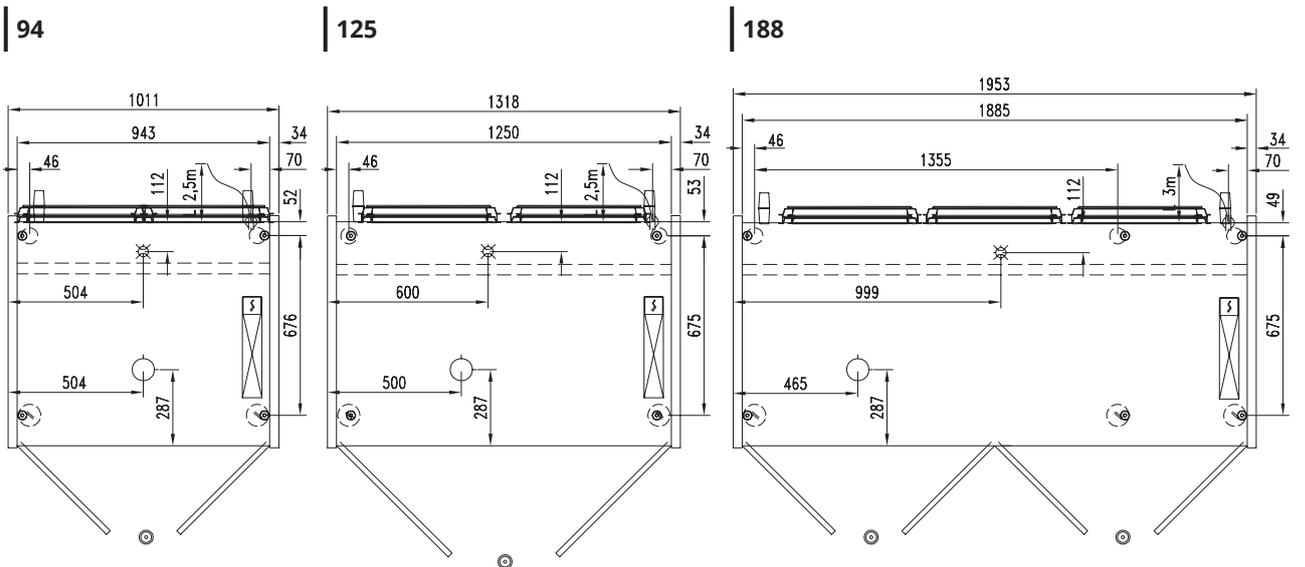
(*) **Panorama**

(**) **Blind**

PANORAMIA-Seitenteile



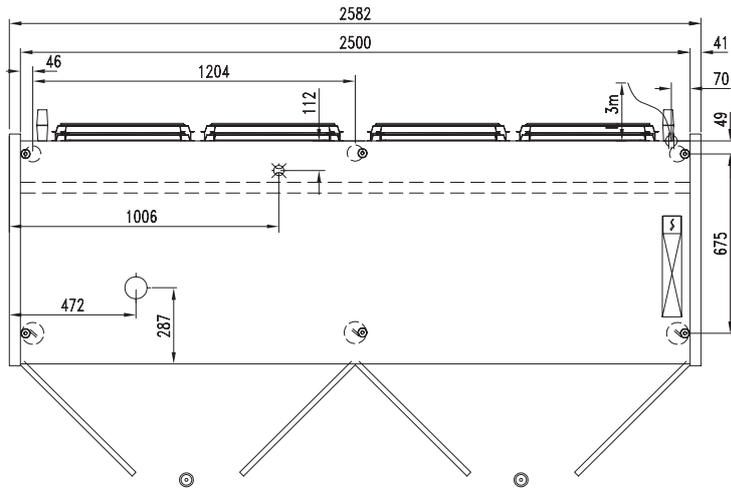
BLINDE Seitenteile



| | | | |
|--|---------------------------------|--|---------|
| | STÜTZFUSS | | 32 |
| | ABFLUSS | | Ø 25 mm |
| | GASANSCHLUSS | | |
| | KABELAUSGANG | | |
| | STEUERTRAFEL | | |
| | RAD | | |
| | RAD MIT BREMSE | | |
| | KUNDENSEITE | | |
| | ÖFFNUNG FÜR SCHLÄUCHE AM PODEST | | |

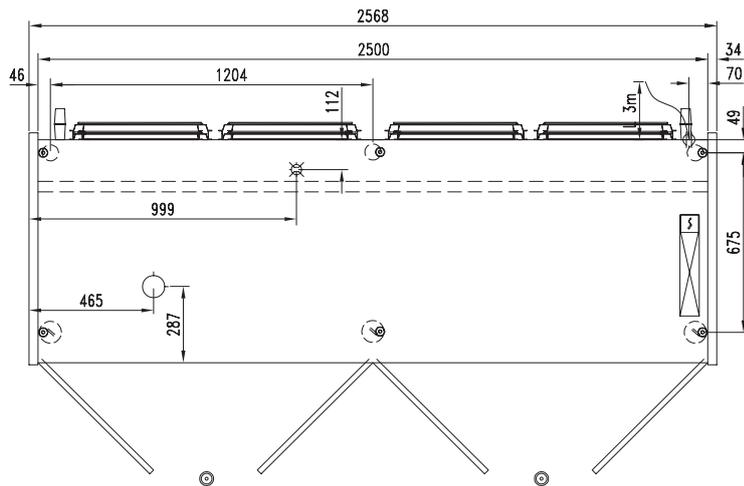
PANORAMIA-Seitenteile

250



BLINDE Seitenteile

250

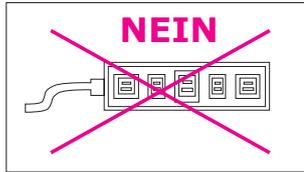
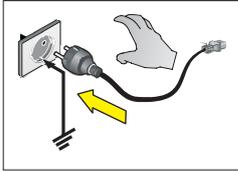


| | | |
|--|---------------------------------|---------|
| | STÜTZFUSS | 32 |
| | ABFLUSS | Ø 25 mm |
| | GASANSCHLUSS | |
| | KABELAUSGANG | |
| | STEUERTRAFEL | |
| | RAD | |
| | RAD MIT BREMSE | |
| | KUNDENSEITE | |
| | ÖFFNUNG FÜR SCHLÄUCHE AM PODEST | |

17. SCHALTТАFEL

START (ON)

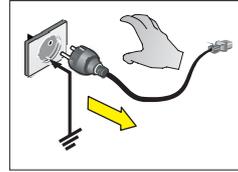
Den Hauptschalter der Netzanlage betätigen.
Den Versorgungsstecker in die Steckdose beim Kunden einführen und sicherstellen, dass diese geerdet ist und dass keine Mehrfachstecker angeschlossen sind; das Gerät setzt sich automatisch in Betrieb.



DAS GERÄT STARTET AUTOMATISCH

AUSSCHALTEN (OFF)

Ziehen Sie den Netzstecker aus der vom Kunden bereitgestellten Steckdose.



XR77CH



IR33



ACHTUNG

Das elektronische Steuergerät ist bereits programmiert; Änderungen der Einstellung des Steuergeräts dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal vorgenommen werden.

TASTEN

SOLLWERT

| | |
|---|---|
| SET | ANZEIGE Die Taste drücken und loslassen: Der SOLLWERT wird sofort angezeigt; um wieder die Temperatur zu sehen 5 Sekunden warten oder die Taste erneut drücken. |
| SET | ÄNDERN Die Taste mindestens 2 Sekunden lang drücken; der SOLLWERT wird angezeigt und die LED °C beginnt zu blinken. |
|   | Um den Wert zu ändern die Tasten PFEIL NACH OBEN und PFEIL NACH UNTEN drücken. |
| SET | Um den neuen Sollwert zu speichern, SET-Taste drücken oder 15 s warten, um die Programmierung zu verlassen. |

XR77CH

TASTE EINZELDRUCK

| | |
|---|---|
|  | Zur Anzeige bzw. Veränderung des SOLLWERTS. In der Programmierung einen Parameter auswählen oder einen Wert bestätigen. |
|  | LÖSCHEN MINDEST-/MAXIMALTEMPERATUR Wenn die gespeicherte Temperatur angezeigt wird, halten Sie die Taste einige Sekunden lang gedrückt (rSt erscheint). Um das Löschen zu bestätigen beginnt die Anzeige rSt zu blinken. |
|  | PFEIL NACH UNTEN In Modalität "Programmierung" lässt sie die Parametercodes ablaufen bzw. verringert ihren Wert. Durch Drücken der Taste für 5 Sekunden wird eine Abtauung gestartet. |
|  | ANZEIGE MINDESTTEMPERATUR Die Taste drücken und loslassen, damit die Anzeige „Lo“ und danach die erreichte Mindesttemperatur erscheint. Durch Drücken der Taste oder wenn Sie 5 Sekunden warten, wird wieder die Normaltemperatur angezeigt. |
|  | MANUELLE ABTAUUNG Um einen Abtauzyklus zu starten, drücken Sie die DEF-Taste mindestens 2 Sekunden lang. |
|  | PFEIL NACH OBEN In Programmierung können die Parametercodes durchlaufen bzw. ihren Wert erhöht werden. Wird diese Taste 5 Sekunden lang gedrückt, wird die Belüftung je nach Einstellung aktiviert/deaktiviert. |
|  | ANZEIGE MAXIMALTEMPERATUR Die Taste drücken und loslassen, damit die Anzeige „Hi“ und danach die erreichte Maximaltemperatur erscheint. Durch Drücken der Taste oder wenn Sie 5 Sekunden warten, wird wieder die Normaltemperatur angezeigt. |
|  | Nicht anwendbar. |
|  | ON/OFF Wird diese Taste 5 Sekunden lang gedrückt, kann das Gerät ein -und ausgeschaltet werden. |
|  | ON / OFF Beleuchtung. |

TASTEN KOMBINIERTER DRUCK

| | | | |
|---|---|---|---|
|  | + |  | TASTENSPERRE Die Tasten für einige Sekunden gedrückt halten, bis die Schrift „POF“ erscheint und blinkt. Nun ist die Tastatur gesperrt: Es ist nur die Visualisierung des Setpoints und der Mindest- bzw. Höchsttemperaturen möglich. Wenn eine Taste länger als 3 Sekunden gedrückt wird, erscheint die Anzeige „POF“. |
|  | + |  | TASTENSPERRE Die Tasten für einige Sekunden gedrückt halten, bis die Schrift „POn“ erscheint und blinkt. |
|  | + |  | Zugriff auf Programmierung. |
|  | + |  | Verlassen der Programmierung. |

XR77CH

| LED | EINGESCHALTET | BLINKEND |
|---|---------------------------------|---|
|  | Aktiver Ausgang | <ul style="list-style-type: none"> • Programmierung. • Verzögerung bei zu nahen Starts. |
|  | Abtauvorgang im Gang | <ul style="list-style-type: none"> • Programmierung. • Abtropfen im Gang. • Verzögertes Einschalten der Flügelräder im Gang. |
|  | Alarm Temperatur | / |
| °C °F | Maßeinheit | Programmierung |
|  | Lüfter in Betrieb | Verzögerte Aktivierung im Gang |
| eco | Energieeinsparung läuft | / |
|  | Kontinuierlicher Zyklus im Gang | / |
| AUX | Hilfsrelais aktiv | / |
|  | / | Flügelräder mit Taste angehalten |

ALARME

| Code | Ursache |
|------------|---------------------------------|
| P1 | Temperatursonde defekt |
| P2 | Sonde erster Verdampfer defekt |
| P3 | Sonde zweiter Verdampfer defekt |
| HA | Alarm Hochtemperatur |
| LA | Alarm niedrige Temperatur |
| EA | Externer Alarm |
| CA | Externer Alarm (i1F=bAL) |
| | Alarm Druckwächter (i1F=PAL) |
| oFF | Gerät in Standby |
| dA | Tür offen |
| POF | Türentriegelung |
| POn | Tastatur blockiert |

IR33

TASTE EINZELDRUCK

| | |
|---|--|
|  | Wird länger als 5 Sekunden gedrückt, bietet sie Zugang zum Menü für die Parametereinstellung "f" (häufig). Bei einem stillen Alarm wird der akustische Alarm (Buzzer) aktiviert und das Alarmrelais deaktiviert. |
|  | Wird länger als 1 Sekunde gedrückt, wird der Hilfsausgang aktiviert/deaktiviert. |
|  | Wird länger als 5 gedrückt, aktiviert / deaktiviert eine manuelle Abtaugung. |
|  | Wird länger als 1 Sekunde gedrückt, wird der Sollwert angezeigt und/oder eingestellt. |

TASTEN SOLLWERT

| | |
|---|--|
|  | ANZEIGE Drücken Sie die Set-Taste mindestens 1 Sekunde lang - der Sollwert wird auf dem Display angezeigt. |
|   | ÄNDERN Zum Ändern des Sollwerts betätigen Sie die Tasten AUF und AB, bis der gewünschte Wert erreicht ist. |
|  | Um den neuen Sollwert zu bestätigen, drücken Sie erneut die Set-Taste. |

TASTEN KOMBINIERTER DRUCK

| | |
|---|---|
|  +  | Wenn länger als 5 Sekunden gedrückt wird, haben Sie Zugang zum Parametereinstellungsmenü vom Typ "c" (Konfiguration) oder zum Herunterladen von Dokumenten. |
|  +  | Wenn länger als 5 Sekunden gedrückt wird, werden alle seriellen manuellen Standard-Rücksetzungsalarme zurückgesetzt. |
|  +  | Wenn länger als 5 Sekunden gedrückt wird, wird der Dauerzyklusbetrieb aktiviert/deaktiviert. |
|  +  | Wenn länger als 5 Sekunden gedrückt wird, wird das Druckverfahren für den Bericht aktiviert. |
|  +  | Wenn länger als 1 Sekunde gedrückt wird, erscheint auf dem Display ein Untermenü mit den HACCP-Alarmparametern (HA, HAn, HF, HFn). |

ACHTUNG



Der Druck jeder einzelnen Taste wird durch ein kurzes akustisches Signal signalisiert, das nicht deaktiviert werden kann.

IR33

LED

| | FUNKTION | INGESCHALTET | AUSGESCHALTET | BLINKEND | START-UP |
|---|--------------------------|----------------------------|-----------------------------------|---|-----------------------------------|
|  | Kompressor | Aktiv | Ausgeschaltet | Erforderlich | |
|  | Ventilatoren | Aktiv | Ausgeschaltet | Erforderlich | |
|  | Abtauen | Im Gange | Nicht erforderlich | Erforderlich | |
| AUX | AUX Hilfsausgang | Aktiv | Nicht aktiv | Funktion Antisweat heater Aktiv | |
|  | Alarmer | Außen | / | Alarmer im Nennbetrieb (Beispiel hohe/niedrige Temperatur) oder Alarm von externem Digitaleingang sofort oder verzögert | |
|  | Uhr | Zeitgesteuertes Abtauen | / | Alarmer | ON wenn Real-Time Clock vorhanden |
|  | Beleuchtung Hilfsausgang | Aktiv | Nicht aktiv | Funktion Antisweat heater Aktiv | |
|  | Kundendienst | / | Keine Störung | Störungen (Beispiel EEPROM-Fehler oder defekte Sonden) | |
| HACCP | HACCP | Funktion nicht freigegeben | Freigegebene Funktion (HA u/o HF) | Alarmer HACCP aktiv | |
|  | Dauerzyklus | Aktiviert Funktion | Funktion nicht aktiviert | Funktion gefordert | |
|  | Display | | | | |

18. REINIGUNG

Die nachstehend angegebenen Materialien müssen auf folgende Weise gereinigt werden:

EDELSTAHL

Verwenden Sie nur warmes Wasser und ein mildes Reinigungsmittel, dann spülen.

ACRYL / POLYCARBONAT

Verwenden Sie nur lauwarmes Wasser, ein weiches Tuch oder Fensterleder.

GLAS

Für die Glasreinigung ausschließlich spezifische Produkte verwenden.

Verwenden Sie kein Leitungswasser, das Kalkrückstände hinterlassen kann.

18.1 INNENREINIGUNG



ACHTUNG

Das Eis darf nicht mit spitzen Gegenständen von den Wänden gekratzt werden, die Oberfläche könnte dabei beschädigt werden.

Keine Hochdruckgeräte (z.B. Dampferzeuger) verwenden.

Das im Kühlfach enthaltene Produkt entfernen und unverzüglich in einen entsprechenden Kühlbehälter legen, um eine korrekte Konservierung zu garantieren.

Das Gerät ausschalten.



Die manuell abnehmbaren Zubehörteile (z.B. Schiebetüren, Gitter, Speiseeisbehälter, etc.) entfernen.

Warten Sie mindestens 4 bis 6 Stunden, bis das Eis auf dem Verdampfer vollständig geschmolzen ist, bevor Sie das Gerät reinigen. Es ist ratsam, bis zum nächsten Tag zu warten, um sicherzustellen, dass das Abtauen abgeschlossen ist. Verwenden Sie keine mechanischen Vorrichtungen oder andere Mittel zur Beschleunigung des Abtauvorgangs, die nicht vom Hersteller empfohlen werden.

Den Deckel des Abflusses am Wannensboden (soweit vorhanden) entfernen, damit das Abtauwasser abfließen kann. Es ist ratsam, einen Gummischlauch oder ein anderes geeignetes Material in das Abflussloch zu stecken, um das Abfließen von Flüssigkeiten zu erleichtern.



ACHTUNG

Achten Sie darauf, dass der Ablassstopfen nach der Reinigung wieder richtig und vollständig eingesetzt wird, damit das Gerät ordnungsgemäß funktioniert.

Die Seitenwände und den Boden der Wanne mit einem nicht aggressiven Reinigungsmittel, lauwarmem Wasser und einem nicht scheuernden Tuch oder Schwamm reinigen. Keine spitzen Gegenstände verwenden. Sorgfältig nachspülen und mit einem gut aufsaugenden Tuch trocknen.

Wenn das Gerät an einen Bodenablauf angeschlossen ist, lassen Sie lauwarmes Wasser mit einer für die jeweilige Verwendung geeigneten Desinfektionslösung einlaufen. Die Menge der zu verwendenden Lösung muss so bemessen sein, dass eine perfekte Entfernung von Produktresten und eine korrekte Hygiene entlang der gesamten Abflussroute gewährleistet ist.

Sollte das Gerät nicht mit einem Bodenabfluss verbunden sein, den im vorhergehenden Punkt beschriebenen Vorgang ausführen. Das Spülwasser wird in der entsprechenden Sammelwanne, die im Gestell des Geräts positioniert ist, gesammelt. Anschließend auch die Sammelwanne reinigen und desinfizieren.

Montieren Sie alle Zubehörteile, die zuvor entfernt wurden.

Schalten Sie das Gerät ein.



Lassen Sie das Gerät abkühlen, bis die gewünschte Temperatur erreicht ist, bevor Sie die Lebensmittel wieder einführen.

18.2 WARTUNG DES VERFLÜSSIGERS



Das Gerät ausschalten und einige Stunden warten bis alle Geräte der Kondensateinheit eine Temperatur ähnlich der Raumtemperatur erreicht haben.

ACHTUNG

Führen Sie die Reinigung je nach Anwendung und Notwendigkeit durch und beachten Sie dabei die geplante Wartung.

HÄUFIGKEIT

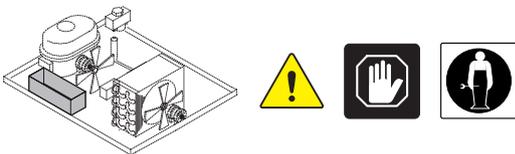
- Je nach Gebrauch und Anwendung
- Halbjährlich

Ein verschmutzter Verflüssiger wirkt sich negativ auf den Wirkungsgrad des Geräts aus und reduziert dessen Leistung drastisch.



Den Kondensator mit einer geeigneten Bürste mit weichen Borsten und einem Staubsauger reinigen; dabei darauf achten, dass die Bleche des Kondensators selbst nicht verbogen werden.

18.3 SAMMELWANNE FÜR ABTAUWASSER (FALLS VORHANDEN)



Die Reinigung muss je nach Gebrauch und Notwendigkeit und besonderen Umgebungsbedingungen (z.B. hohe Luftfeuchtigkeit, niedrige Umgebungstemperatur, Anwesenheit von Staub usw.) vorgenommen werden, um eine falsche und unvollkommene Verdampfung des Wassers und/oder die Anwesenheit von unangenehmen Gerüchen zu meiden.

Desinfizieren Sie die Wanne mit speziellen Produkten.

